

# DER TOURISMUS IM WINTER 2012/2013

Amt der Tiroler Landesregierung  
Sachgebiet Landesstatistik und *tiris*  
Landesstatistik Tirol

Innsbruck, September 2013

Herausgeber: **Amt der Tiroler Landesregierung**  
**Sachgebiet Landesstatistik und *tiris***

Bearbeitung: **Johann Weber**  
Redaktion: **Mag. Manfred Kaiser**

Anschrift: Heiliggeiststraße 7-9  
6020 Innsbruck  
Telefon: 508 / 3622  
Telefax: 508 / 3605  
e-mail: [landesstatistik.tiris@tirol.gv.at](mailto:landesstatistik.tiris@tirol.gv.at)  
<http://www.tirol.gv.at/statistik>

Nachdruck - auch auszugsweise - ist nur mit Quellenangabe gestattet.

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<b>• WINTERSAISON 2012/2013</b>	<b>1</b>
<b>1. Die Nachfrage - Ankünfte und Übernachtungen</b>	<b>4</b>
<b>2. Das Angebot - Betriebe, Betten</b>	<b>16</b>
<b>3. Preise, Umsätze, Auslastung, Touristischer Arbeitsmarkt</b>	<b>19</b>
<b>4. Quellen und Rechtsgrundlagen</b>	<b>28</b>
<b>• ANHANGSTABELLEN</b>	<b>29</b>
Tabelle 1: Tourismusverbände: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung nach Unterkunftsarten	<b>30</b>
Tabelle 2: Gemeinden: Ankünfte, Übernachtungen, Veränderung zur Vorsaison in %, Aufenthaltsdauer, Auslastung, Tourismus-Intensität	<b>36</b>
Tabelle 3: Gemeinden: Übernachtungen nach Herkunftsländern	<b>43</b>
Tabelle 4: Tourismusverbände: Touristische Kennzahlen	<b>50</b>



## Verzeichnis der Texttabellen

	Seite
<u>Tab. 1:</u> Ankünfte, Übernachtungen und Umsätze in Tirol - Wintersaisonen	4
<u>Tab. 2:</u> Ankünfte und Übernachtungen nach Bundesländern - Winter 2012/2013	6
<u>Tab. 3:</u> Übernachtungen nach Tourismusverbänden in Tirol - Winter 2012/2013	7
<u>Tab. 4:</u> Ankünfte und Übernachtungen in den Tiroler Bezirken - Winter 2012/2013	8
<u>Tab. 5:</u> Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol - Winter 2012/2013	9
<u>Tab. 6:</u> Übernachtungen nach Herkunfts (-bundes) ländern in Tirol - Winter 2012/2013	11
<u>Tab. 7:</u> Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol - Winter 2012/2013	12
<u>Tab. 8:</u> Ankünfte und Übernachtungen nach Monaten in Tirol - Winter 2012/2013	14
<u>Tab. 9:</u> Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tirol – Wintersaisonen	15
<u>Tab. 10:</u> Betriebe und Betten in Tirol - Winter 2011/2012	16
<u>Tab. 11:</u> Bettenangebot nach Unterkunftsarten in Tirol - Wintersaisonen	17
<u>Tab. 12:</u> Durchschnittspreise für Übernachtung/Frühstück nach Ortstypen in Tirol – Winter 2012/2013	20
<u>Tab. 13:</u> Preisänderungen nach Ortstypen in Tirol - Winter 2012/2013	20
<u>Tab. 14:</u> Entwicklung der Umsätze nach Ortstypen, Unterkunftsarten und politischen Bezirken in Tirol - Winter r 2012/2013	22
<u>Tab. 15:</u> Umsätze und Übernachtungen nach Unterkunfts-kategorien und Ortstypen (in %) in Tirol Winter 2012/2013	23
<u>Tab. 16:</u> Auslastung des Bettenangebotes in Tirol - Winter Winter 2012/2013	24
<u>Tab. 17:</u> Beschäftigungssituation in Fremdenverkehrsberufen in Tirol – im Winter 2012/2013	25
<u>Tab. 18:</u> Kennzahlen für die bedeutendsten Tourismusgemeinden in Tirol – Winter 2012/2013	26



# WINTERSAISON 2012/2013

**ÜBERNACHTUNGEN:** **26.192.482**  
Veränderung gegenüber 2011/2012: +1,9 %

**GÄSTE:** **5.382.755**  
Veränderung gegenüber 2011/2012: + 2,2 %

**BETTEN WINTER 2011/2012:** **340.247**  
Veränderung gegenüber 2010/2011: -0,0 %

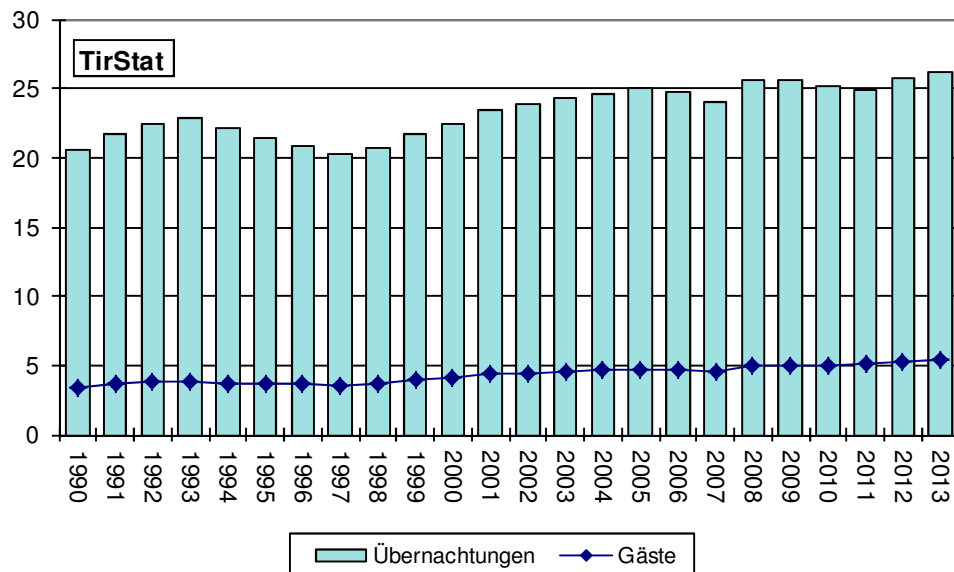
**BETRIEBE WINTER 2011/2012:** **22.945**  
Veränderung gegenüber 2010/2011: -1,5 %

**AUSLASTUNG:** **42,0 %**

**UMSÄTZE: für Übernachtung/Frühstück**  
**(in Mio. Euro)** **1.617,02<sup>1)</sup>**  
Veränderung gegenüber 2011/2012: + 4,7%

**Grafik 1: Gäste- und Übernachtungsentwicklung in Tirol - Wintersaisonen**

in Millionen



<sup>1)</sup> Siehe Seite 19

## **Neuer Rekordwert für die Wintersaison 2012/2013. Die bisherigen Höchststände aus der Vorsaison werden um 1,9% bei den Übernachtungen und um 2,2% bei den Gästen übertroffen.**

In der abgelaufenen Wintersaison wurden sowohl bei den Übernachtungen (26,19 Mio.) als auch bei den Ankünften (5,38 Mio.) historische Höchststände registriert. Die Nächtigungen stiegen um 1,9% gegenüber dem Vorwinter, die Zahl der Gäste übertrifft den Rekord aus der Vorsaison neuerlich um 2,2%.

Der Rekordwinter 2012/2013 war gekennzeichnet durch frühe Schneefälle und einen guten Saisonstart im November (+ 16.000 Übernachtungen, + 1,8 %). Die günstige Feiertagskonstellation zu Weihnachten brachte eine weitere Nächtigungszunahme im Dezember (+ 357.000 Übernachtungen, + 9,9%), sodass der Rückgang durch das Jännerloch (- 171.000 Übernachtungen, - 3,0 %) mehr als kompensiert werden konnte. Der Feber war mit einer Zunahme von + 205.000 Nächtigungen (+ 2,8 %) ausschlaggebend für das positive Saisonergebnis. Im März war die Nächtigungszunahme mit + 906.000 (+ 12,6 %) zwar noch höher als im Feber, allerdings auf Kosten der feiertagsbedingten Abnahme im April (- 798.000, bzw. - 33,8 %). Das Plus für die Nachsaison beläuft sich immerhin noch auf rund 108.000 Übernachtungen bzw. 1,4 %.

## **Starke Nachfrage vom Hauptmarkt Deutschland, dem Vereinigten Königreich und der Schweiz, Boom aus Russland und der Ukraine hält an. Rückgänge bei Niederländern und Inländern.**

Deutschland verbuchte mit 13,3 Mio. Übernachtungen einen Nächtigungsanteil von 51,0% und einen überdurchschnittlichen Zuwachs von 4,0%. Steigerungsraten über dem Durchschnitt verzeichneten weiters das Vereinigte Königreich (Ankünfte: +4,5% Übernachtungen: +5,0%), die Schweiz (+2,9%; +2,6%), Russland (+7,7%; +8,2%), Schweden (+4,9%; +3,6%) und die Ukraine (+9,3%; +11,2%). Unter den schwächeren Märkten (Anteile zwischen 0,3% und 0,2%) mit hohen Zuwachsraten sind die USA (+5,1%), Norwegen (+2,6%), Finnland (+3,0%), Israel (+21,9%), Litauen (+6,8%), Australien (+16,5%) und China (+37,6%) zu erwähnen. Negativ entwickelten sich Gäste- und Nächtigungszahlen für Niederländer (-3,5% bzw. -2,9%), Österreicher (-2,5% bzw. -0,5%), Polen (-2,1% bzw. -3,1%), die Tschechische Republik (-4,2% bzw. -4,3%), Dänemark (-0,6% bzw. -0,1%), Frankreich (-0,4% bzw. -0,7%), Italien (-5,1% bzw. -4,0%), Rumänien (-9,5% bzw. -10,4%), Irland (-2,6% bzw. -3,0%), die Slowakische Republik (-0,3% bzw. -4,1%), und Spanien (-15,4% bzw. -7,2%).

## **Nächtigungssteigerungen in allen Sparten mit Ausnahme der Privatquartiere und der sonstigen Unterkünfte.**

5/4-Stern-Hotels verbuchten um 2,0% mehr Gäste und um 1,2% mehr Übernachtungen. Relativ besser fiel das Ergebnis der gewerblichen Ferienwohnungen (Ankünfte +3,9%, Nächtigungen +4,0%) und der privaten Ferienwohnungen (Ankünfte +5,6%, Nächtigungen +5,9%) aus. Die 3-Stern- Betriebe meldeten 1,5% mehr Gäste und 0,7% mehr Nächtigungen, die 2/1-Stern Häuser ein Plus von 1,5% bzw. 0,8%, Privatquartiere -3,2% bzw. -2,3%. Die Abnahme in den sonst. Unterkünften ist durch die Verwendung dieser Unterkünfte für die olympischen Jugendwinterspiele im Vorjahr erklärbar. 72% der Übernachtungen entfallen auf die gewerblichen Unterkünfte, darunter 32% auf 5/4-Stern-Hotels. 19,4 % der Nächtigungen wurden in privaten Ferienwohnungen, 5,6% in Privatquartieren und 3,3% in sonstigen Unterkünften getätigt.



### **Preise für Übernachtung mit Frühstück um 3,3% gestiegen.**

Die Preise für Übernachtung/Frühstück wurden im Winter 2012/2013 um durchschnittlich + 3,3 % angehoben. In absoluten Werten ausgedrückt bedeutet das Durchschnittspreis zwischen € 32,51 in Orten mit wenig Tourismus und € 81,74 in den Tourismuszentren. Die größten relativen Preissteigerungen wurden in den Orten mit abgeschwächten Wintertourismus (+4,7%) und in den Tourismuszentren (+3,6%) festgestellt. Die relativ niedrigsten Anpassungen gab es in Innsbruck (+0,6%) und in den transit- und städtischen Tourismussorten (+1,6%).

### **Umsätze für Übernachtung/Frühstück erreichen 1.617,02 Mio. Euro. 58,0% davon entfallen auf die Spitzenhotellerie.**

Die Umsätze für Übernachtung und Frühstück stiegen deutlich um 4,7 % auf 1.617,02 Mio. Euro. Im Winter werden somit zwei Drittel des gesamten jährlichen Umsatzes für Übernachtung/Frühstück erwirtschaftet (Sommer 2012 819,43 Mio. Euro). In allen Beherbergungsbetrieben entwickelten sich die Umsätze positiv. Außerordentlich hoch war der Zuwachs in den privaten (+10,0%) und gewerblichen (+7,4%) Ferienwohnungen. Ausschlaggebend dafür war die stark gestiegene Nachfrage in privaten (+5,9%) und gewerblichen Appartements (+4,0%) gegenüber einem durchschnittlichen Nächtigungszuwachs von 1,9 %. In 3-Stern Betrieben stiegen die Umsätze um 3,8%, in 5/4-Stern Betrieben um 4,3% und in 2/1-Stern Betrieben um 4,5. Auf Grund relativ gleichgearteter Preissteigerungen zwischen 3,1% (5/4\*) und 3,6% (2/1\*) und ebensolcher Nächtigungssteigerungen zwischen 0,7% (3\*) und 1,2% (5/4\*) gestaltete sich die Umsatzentwicklung im gewerblichen Bereich sehr homogen. Das Gewicht der gehobenen Hotellerie bleibt für gesamte touristische Entwicklung maßgebend. Aus dem Nächtigungsanteil von 31,8% erzielten die Spitzenhotels 58,0% des gesamten Umsatzes. Auf Grund der starken Nachfragesituation zählen relativ gesehen vor allem die Orte mit abgeschwächtem Sommertourismus (Umsätze: +7,3%, Nächtigungen: +4,5%), intensive Wintertourismusgemeinden (Umsätze: +6,6%, Nächtigungen: +3,8%) und abgeschwächte Wintertourismusgemeinden (Umsätze: +6,5%, Nächtigungen: +2,2%) zu den Gewinnern der Wintersaison 2012/2013.

### **Rund 37.000 unselbständig Beschäftigte im Saisondurchschnitt.**

In der Wintersaison 2012/2013 waren durchschnittlich 36.678 Personen in Fremdenverkehrsberufen unselbständig beschäftigt. Das entspricht einer Zunahme von 1.574 Personen bzw. + 4,5 % gegenüber dem Vorwinter. 18.399 davon waren ausländische Arbeitskräfte, was einer Zunahme von rund 1.266 Personen bzw. 7,4 % entspricht. Der Beschäftigtenhöchststand wurde in diesem Winter im Februar mit 45.538 Unselbständigen erreicht. Der Höchststand der Ausländerbeschäftigung wurde ebenfalls im Februar mit 23.816 Personen registriert.

### **Top Gemeinden in gleicher Reihenfolge wie im Vorwinter: Sölden vor Ischgl, St. Anton a. A., Mayrhofen, Neustift i. St., Serfaus und Tux.**

Sölden ist mit 1,883.135 Übernachtungen die aufkommensstärkste Wintertourismusgemeinde Tirols vor Ischgl (1,314.682), St. Anton a. A. (1.016.018), Mayrhofen (923.819), Neustift i. St. (768.087), Serfaus (753.127), Tux (640.320) und Innsbruck (633.126). Diese Reihung der Gemeinden mit über 600.000 Übernachtungen blieb gegenüber dem Vorwinter unverändert. Die Gemeinden mit den größten absoluten Nächtigungszuwächsen sind Wildschönau (+ 44.125; + 11,8%), Seefeld (+ 39.133; + 8,0%), und St. Anton a. A. (+ 32.165; + 3,3). Auffällige Nächtigungszuwächse wurden in den Gemeinden Haiming (+15.600 bzw. +37,8%), Kals a. Ggl. (+23.390 bzw. +25,9%), Obertilliach (+9.018 bzw. +15,3%), Alpbach (+22.000 bzw. +11,3%) und Waidring festgestellt.

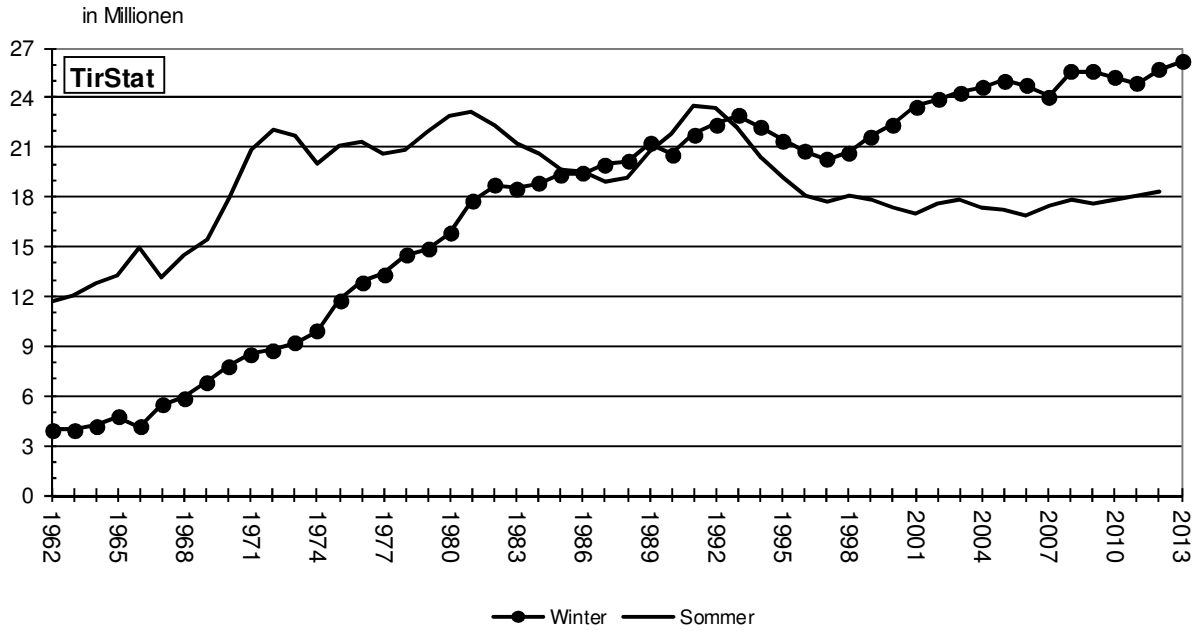
## 1. DIE NACHFRAGE - ANKÜNFTE UND ÜBERNACHTUNGEN

**Tab.1: Ankünfte, Übernachtungen und Umsätze in Tirol - Wintersaisonen**

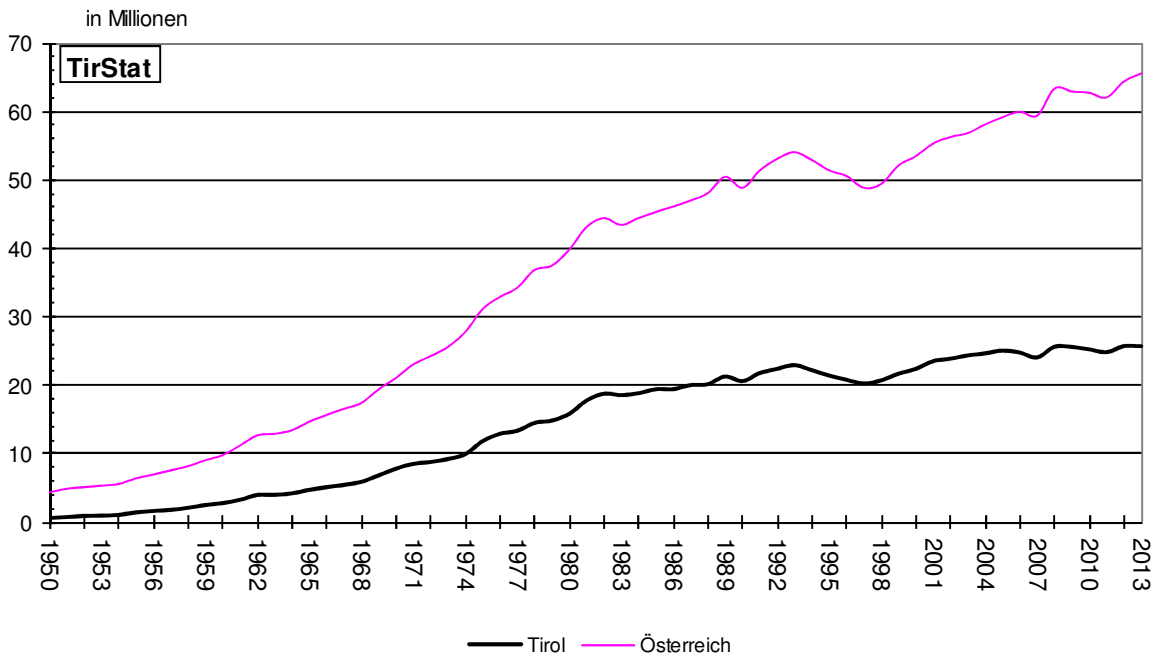
Wintersaison	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Vorwinter in %		
			Ankünfte	Übernachtungen	Umsätze
62/63	605.620	3.975.891	- 1,9	0,9	-
63/64	634.538	4.193.738	4,8	5,5	-
64/65	668.043	4.710.209	5,3	12,3	-
65/66	731.707	5.107.542	9,5	8,4	-
66/67	769.595	5.429.120	5,2	6,3	-
67/68	883.902	5.881.579	14,9	8,3	-
68/69	969.700	6.818.328	9,7	15,9	-
69/70	1.097.247	7.796.196	13,2	14,3	-
70/71	1.184.513	8.507.515	8,0	9,1	-
71/72	1.243.975	8.773.945	5,0	3,1	-
72/73	1.309.786	9.220.273	5,3	5,1	-
73/74	1.399.316	9.913.470	6,8	7,5	-
74/75	1.644.244	11.811.917	17,5	19,2	-
75/76	1.755.690	12.887.940	6,8	9,1	-
76/77	1.832.349	13.333.473	4,4	3,5	-
77/78	1.980.543	14.486.610	8,1	8,6	-
78/79	2.055.837	14.831.883	3,8	2,4	-
79/80	2.221.804	15.813.214	8,1	6,6	-
80/81	2.470.529	17.748.325	11,2	12,2	-
81/82	2.644.979	18.738.751	7,1	5,6	-
82/83	2.659.987	18.546.411	0,6	- 1,0	-
83/84	2.804.970	18.831.233	5,5	1,5	-
84/85	2.847.587	19.404.510	1,5	3,0	-
85/86	2.922.842	19.417.660	2,6	0,1	-
86/87	3.103.952	20.005.478	6,2	3,0	-
87/88	3.215.076	20.151.515	3,6	0,7	4,3
88/89	3.476.610	21.263.751	8,1	5,5	7,7
89/90	3.447.026	20.598.669	- 0,9	- 3,1	1,6
90/91	3.634.868	21.774.674	5,4	5,7	10,1
91/92	3.816.461	22.379.115	5,0	2,8	11,1
92/93	3.822.454	22.927.393	0,2	2,4	11,5
93/94	3.725.332	22.185.945	- 2,5	- 3,2	3,6
94/95	3.701.182	21.405.740	- 0,6	- 3,5	1,1
95/96	3.638.993	20.783.538	- 1,7	- 2,9	- 0,5
96/97	3.550.401	20.251.988	- 2,4	- 2,6	- 0,1
97/98	3.740.958	20.714.438	5,4	2,3	-
98/99	3.940.123	21.680.068	5,3	4,7	6,1
99/00	4.149.506	22.400.614	5,4	3,3	8,0
00/01	4.363.241	23.503.079	5,1	4,9	8,7
01/02	4.456.807	23.870.576	2,1	1,6	6,7
02/03	4.555.613	24.345.343	2,2	2,0	6,0
03/04	4.654.600	24.648.277	2,1	1,2	4,5
04/05	4.718.812	25.047.404	1,4	1,6	6,1
05/06	4.738.194	24.766.815	0,4	- 1,1	3,8
06/07	4.609.792	24.062.117	- 2,7	- 2,8	1,0
07/08	4.969.525	25.612.058	7,8	6,4	9,7
08/09	4.981.775	25.584.483	0,2	- 0,1	3,7
09/10	5.012.784	25.241.464	0,6	- 1,3	2,2
10/11	5.048.533	24.830.645	0,7	- 1,7	2,2
11/12	5.266.259	25.699.115	4,3	3,5	5,5
12/13	5.384.244	26.192.482	2,2	1,9	4,7

Quelle: Bis 1975/76 Statistik Austria, ab 1976/77 AdTLR, Raumordnung-Statistik

**Grafik 2: Übernachtungsentwicklung nach Saisonen in Tirol**



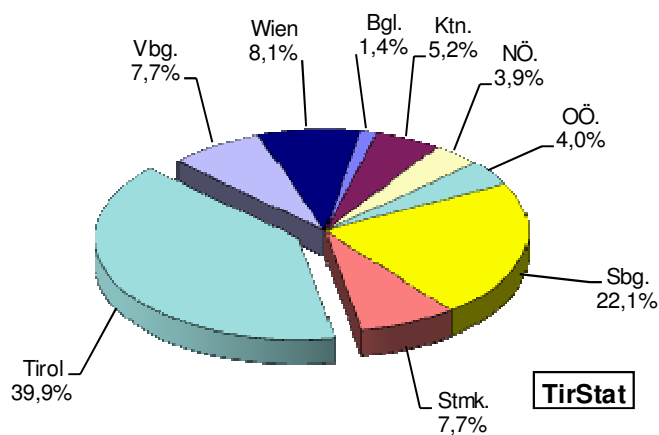
**Grafik 3: Übernachtungsentwicklung in den Wintersaisonen in Österreich und Tirol**



**Tab. 2: Ankünfte und Übernachtungen nach Bundesländern - Winter 2012/2013**

Bundesland	A n k ü n f t e		Ü b e r n a c h t u n g e n		Anteil in %
	absolut	Veränderung gegenüber Winter 2011/2012 in %	absolut	Veränderung gegenüber Winter 2011/2012 in %	
Burgenland	306.592	-2,4	912.428	-2,2	1,4
Kärnten	810.328	-0,3	3.404.444	0,4	5,2
Niederösterreich	886.794	-2,9	2.574.932	-1,1	3,9
Oberösterreich	942.472	-0,1	2.624.434	-0,8	4,0
Salzburg	3.311.697	3,1	14.479.115	2,9	22,1
Steiermark	1.476.238	0,7	5.068.618	-0,5	7,7
<b>Tirol</b>	<b>5.382.755</b>	<b>2,2</b>	<b>26.192.482</b>	<b>1,9</b>	<b>39,9</b>
Vorarlberg	1.170.120	3,8	5.026.072	4,5	7,7
Wien	2.463.684	2,6	5.291.401	3,1	8,1
<b>Österreich</b>	<b>16.750.680</b>	<b>1,8</b>	<b>65.573926</b>	<b>1,9</b>	<b>100,0</b>

**Grafik 4: Anteile der Bundesländer an den Gesamtnachtungen - Winter 2012/2013**



**Tab. 3: Übernachtungen nach Tourismusverbänden in Tirol – Winter 2012/2013<sup>1)</sup>**

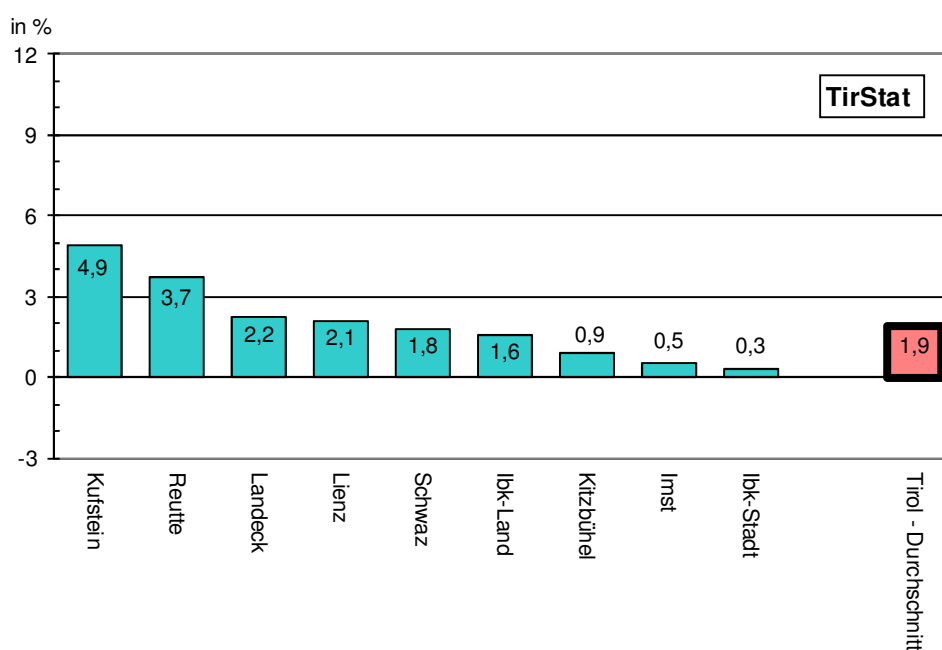
Verband	Ankünfte	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber Winter 2011/2012			
			Ankünfte		Übernachtungen	
			absolut	in %	absolut	in %
Ötztal Tourismus	517.528	2.643.783	6.727	1,3	14.541	0,6
Paznaun - Ischgl	435.032	2.173.786	-1.361	-0,3	3.054	0,1
Serfaus-Fiss-Ladis	249.192	1.532.264	7.691	3,2	52.710	3,6
Mayrhofen	247.170	1.446.503	5.267	2,2	35.661	2,5
Erste Ferienregion im Zillertal	247.545	1.348.923	5.192	2,1	42.762	3,3
Innsbruck und seine Feriendörfer	501.144	1.318.312	18.003	3,7	-909	-0,1
St. Anton am Arlberg	226.741	1.240.686	-841	-0,4	37.249	3,1
Stubai Tirol	224.759	1.084.349	-3.179	-1,4	-9.297	-0,9
Wilder Kaiser	182.446	1.003.440	2.568	1,4	24.206	2,5
Kitzbüheler Alpen-Brixental	179.919	952.027	-1.125	-0,6	-13.481	-1,4
Seefeld	181.441	944.950	17.695	10,8	60.260	6,8
Tux - Finkenberg	167.148	870.216	-4.730	-2,8	-10.011	-1,1
Tiroler Oberland	160.942	864.256	4.401	2,8	32.753	3,9
Osttirol	164.333	855.071	3.858	2,4	17.530	2,1
Zell-Gerlos, Zillertal Arena	148.969	849.899	2.973	2,0	11.165	1,3
Tiroler Zugspitz Arena	146.790	786.097	5.265	3,7	38.768	5,2
Pitztal	125.601	627.116	1.443	1,2	4.921	0,8
Kitzbühel Tourismus	148.127	604.848	6.147	4,3	3.174	0,5
Achensee	122.641	578.602	-2.108	-1,7	-5.188	-0,9
Pillerseetal	113.259	561.696	11.685	11,5	43.794	8,5
Alpbachtal und Tiroler Seenland	98.417	487.953	5.624	6,1	30.288	6,6
Wildschönau	92.813	480.878	9.752	11,7	50.254	11,7
Tannheimer Tal	103.126	478.296	1.297	1,3	2.782	0,6
Kitzbüheler Alpen, St.Johann,...	92.181	472.909	2.236	2,5	8.981	1,9
Kaiserwinkl	62.994	343.278	186	0,3	2.666	0,8
Ferienland Kufstein	84.099	295.818	4.601	5,8	-5.201	-1,7
Ferienregion Hohe Salve	58.208	270.882	1.917	3,4	3.229	1,2
Lechtal	44.913	239.028	3.329	8,0	17.554	7,9
Silberregion Karwendel	50.614	183.165	2.363	4,9	5.854	3,3
Imst Tourismus	46.409	156.695	2.070	4,7	4.754	3,1
Naturparkregion Reutte	43.728	144.334	460	1,1	9.225	6,8
Tirol West	34.163	135.016	-490	-1,4	3.287	2,5
Wipptal	42.346	130.614	-141	-0,3	-2.010	-1,5
Region Hall- Wattens	38.076	96.948	-2.340	-5,8	-8.014	-7,6
<b>TIROL</b>	<b>5.382.814</b>	<b>26.202.638</b>	<b>116.435</b>	<b>2,2</b>	<b>507.311</b>	<b>2,0</b>

<sup>1)</sup> Ab der Wintersaison 2009/10 werden die Ankünfte und Nächtigungen auf Verbandsebene getrennt von der durch die Tourismusstatistikverordnung angeordneten - gemeindeweisen - Erhebung zusätzlich erfasst. Da die Meldungen seitens der Tourismusverbände bzw. Gemeinden nicht immer zum selben Zeitpunkt erfolgen, ist es möglich, dass die Werte geringfügig voneinander abweichen.  
Mit 01.01.2011 kommt es durch die Auflösung der TVB's Mieminger Plateau und Fernpass Seen sowie Tirol Mitte zu Gebietsänderungen bei den TVB's Imst Tourismus sowie Innsbruck und seine Feriendörfer. Ein Vergleich mit der Vorsaison ist für diese Tourismusverbände nur bedingt möglich.

**Tab. 4: Ankünfte und Übernachtungen in den Tiroler Bezirken - Winter 2012/2013**

Bezirk	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Winter 2011/2012			
			Ankünfte absolut	Ankünfte in %	Übernachtungen absolut	Übernachtungen in %
Innsbruck Stadt	333.113	633.126	17.291	5,5	1.703	0,3
Imst	746.610	3.695.930	10.201	1,4	18.412	0,5
Innsbruck Land	604.988	2.689.841	14.279	2,4	43.569	1,6
Kitzbühel	651.299	3.218.061	13.813	2,2	27.359	0,9
Kufstein	456.617	2.236.465	26.273	6,1	104.477	4,9
Landeck	1.107.407	5.953.488	9.289	0,8	129.133	2,2
Lienz	164.277	854.769	3.964	2,5	17.682	2,1
Reutte	337.302	1.643.212	8.301	2,5	59.375	3,7
Schwaz	981.142	5.267.590	13.085	1,4	91.657	1,8
<b>TIROL</b>	<b>5.382.755</b>	<b>26.192.482</b>	<b>116.496</b>	<b>2,2</b>	<b>493.367</b>	<b>1,9</b>

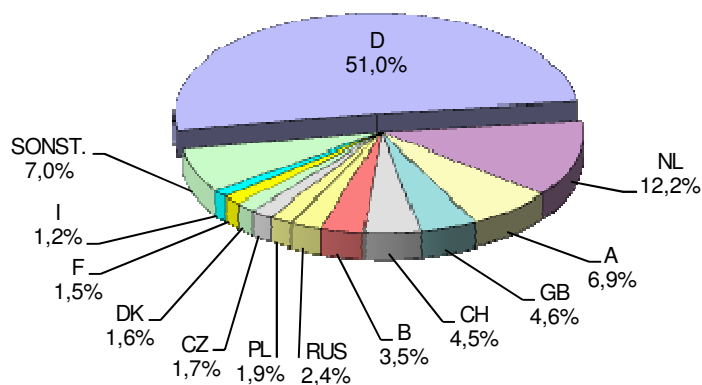
**Grafik 5: Entwicklung der Übernachtungen in den Tiroler Bezirken - Winter 2012/2013: Relative Veränderung gegenüber dem Winter 2011/2012**



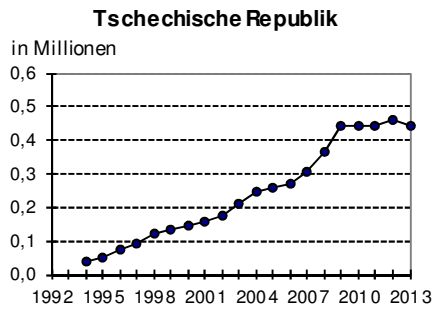
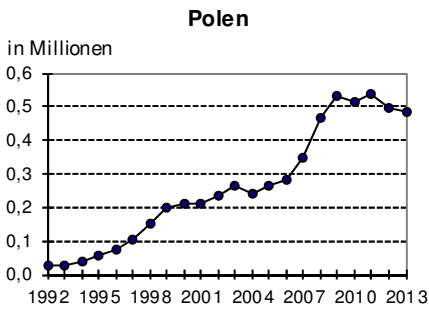
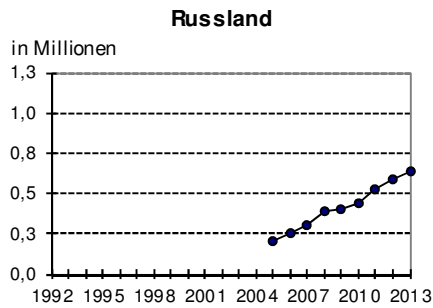
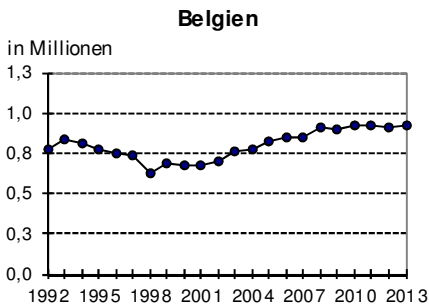
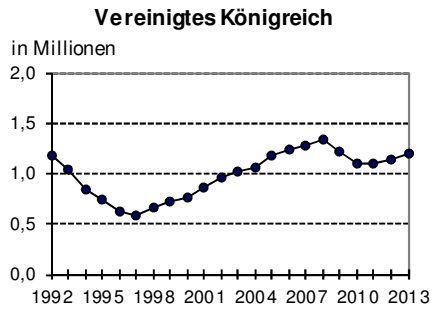
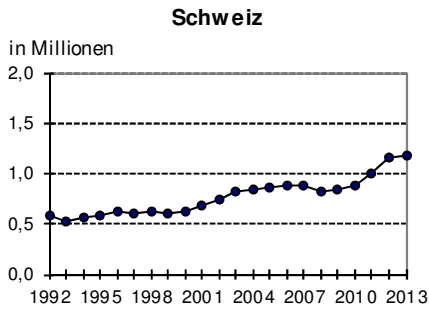
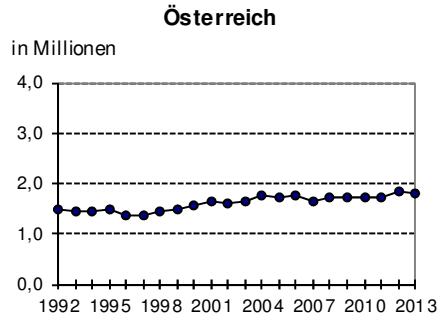
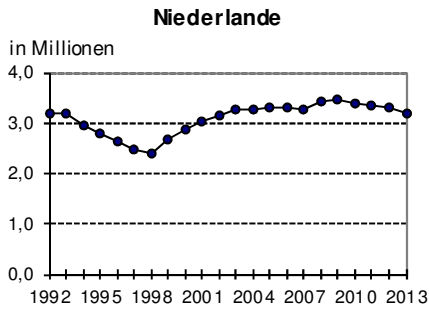
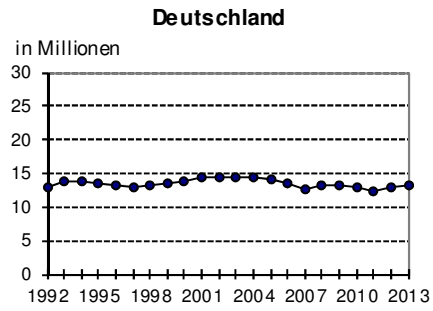
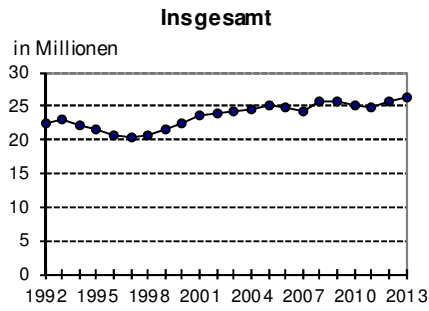
**Tab. 5: Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol - Winter 2012/2013**

Herkunftsland	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Winter 2011/2012		Anteil an Gesamt in %
		absolut	in %	
Deutschland	13.348.859	518.292	4,0	51,0
Niederlande	3.199.329	-115.989	-3,5	12,2
Vereinigtes Königreich	1.192.987	51.713	4,5	4,6
Schweiz u. Liechtenstein	1.183.592	33.284	2,9	4,5
Belgien	918.675	3.852	0,4	3,5
Russland	638.828	45.919	7,7	2,4
Polen	486.231	-10.365	-2,1	1,9
Tschechische Republik	440.646	-19.279	-4,2	1,7
Dänemark	407.776	-2.362	-0,6	1,6
Frankreich u. Monaco	388.241	-1.611	-0,4	1,5
Italien	313.935	-16.956	-5,1	1,2
Schweden	203.859	9.555	4,9	0,8
Rumänien	179.380	-18.937	-9,5	0,7
Luxemburg	129.030	1.674	1,3	0,5
Ukraine	104.591	8.868	9,3	0,4
Irland	102.530	-2.719	-2,6	0,4
USA	88.095	4.313	5,1	0,3
Ungarn	84.272	172	0,2	0,3
Slowakische Republik	74.367	-219	-0,3	0,3
Norwegen	73.539	1.838	2,6	0,3
Finnland	73.259	2.143	3,0	0,3
Israel	71.911	12.921	21,9	0,3
Litauen	51.188	3.244	6,8	0,2
Spanien	47.873	-8.695	-15,4	0,2
Australien	47.670	6.769	16,5	0,2
China	44.453	12.140	37,6	0,2
Slowenien	38.619	4.657	13,7	0,1
<b>Ausland gesamt</b>	<b>24.389.408</b>	<b>539.205</b>	<b>2,3</b>	<b>93,1</b>
<b>Österreich</b>	<b>1.803.074</b>	<b>-45.838</b>	<b>-2,5</b>	<b>6,9</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>26.192.482</b>	<b>493.367</b>	<b>1,9</b>	<b>100,0</b>

**Grafik 6: Anteile der Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol - Winter 2012/13**



**Grafik 7: Übernachtungsentwicklung nach Herkunftsländern in Tirol – Wintersaisons**

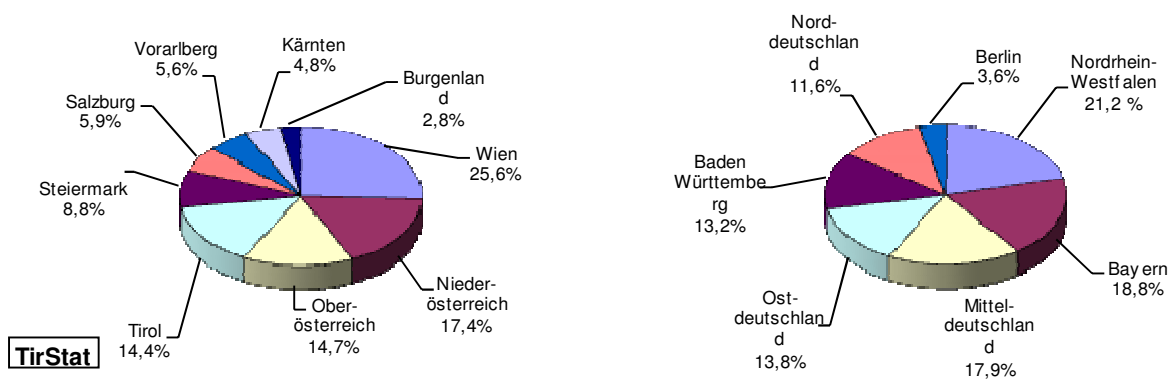




**Tab. 6: Übernachtungen nach Herkunfts (-bundes) ländern in Tirol - Winter 2012/2013**

Bundesland/Region	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Winter 2011/2012 absolut	Anteil an Gesamt in %
Wien	462.382	-13.760	25,6
Niederösterreich	314.385	-13.864	17,4
Oberösterreich	264.879	-4.736	14,7
Tirol	260.219	-9.885	14,4
Steiermark	159.166	-10.453	8,8
Salzburg	106.214	11.107	5,9
Vorarlberg	100.541	-2.367	5,6
Kärnten	85.687	-4.168	4,8
Burgenland	49.601	2.288	2,8
<b>ÖSTERREICH</b>	<b>1.803.074</b>	<b>-45.838</b>	<b>100,0</b>
Nordrhein-Westfalen	2.825.347	58.284	21,2
Bayern	2.507.742	123.652	18,8
Mitteldeutschland	2.383.300	139.317	17,9
Ostdeutschland	1.845.677	48.669	13,8
Baden Württemberg	1.758.272	70.006	13,2
Norddeutschland	1.548.091	60.506	11,6
Berlin	480.430	17.858	3,6
<b>DEUTSCHLAND</b>	<b>13.348.859</b>	<b>518.292</b>	<b>100,0</b>

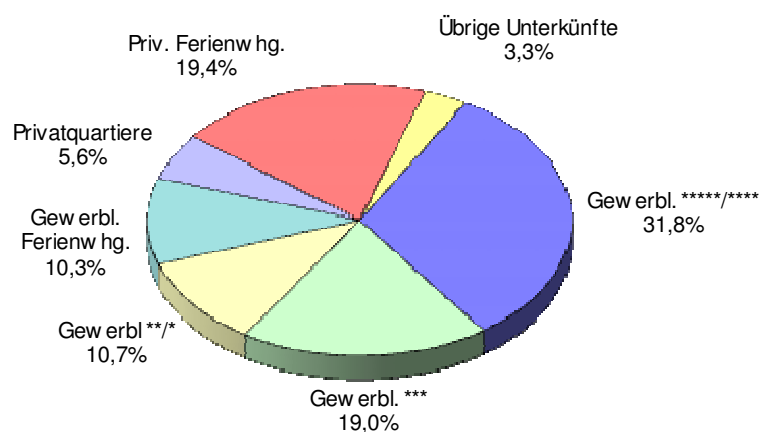
**Grafik 8: Anteile der Übernachtungen nach Herkunfts (-bundes) ländern in Tirol – Winter 2012/2013**



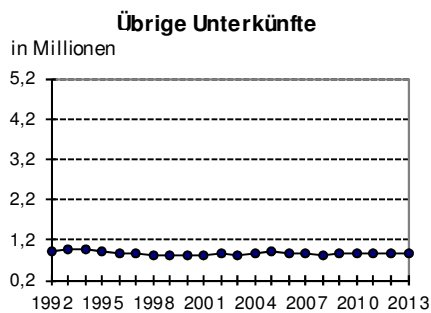
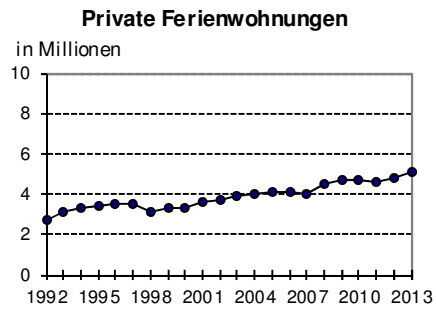
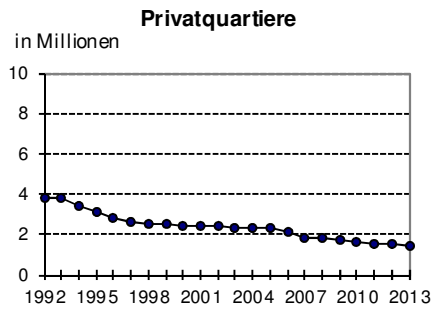
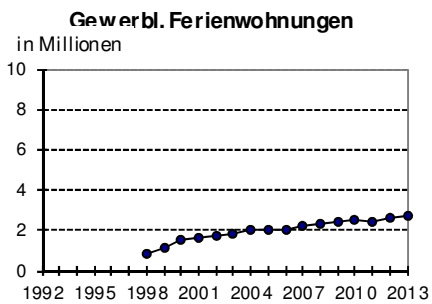
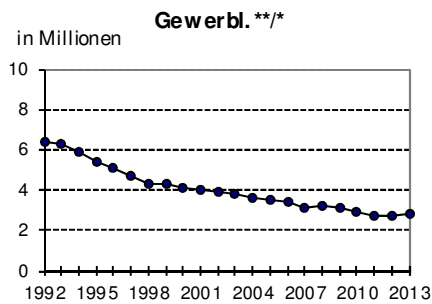
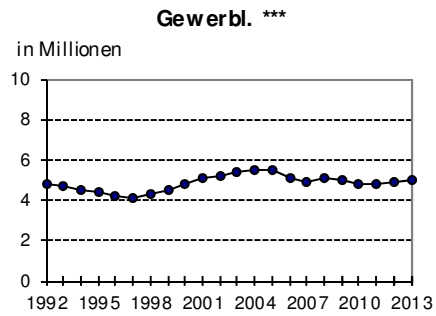
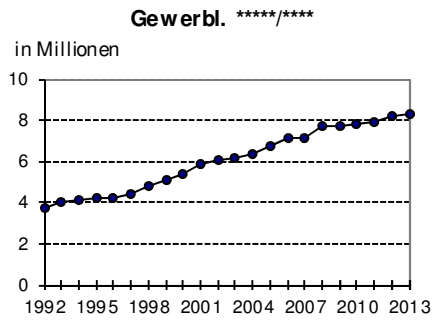
**Tab. 7: Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol - Winter 2012/2013**

Unterkunftsart	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Winter 2011/2012				Anteil in %
			Ankünfte absolut	in %	Übernachtungen absolut	in %	
Gewerbliche Betriebe	4.065.131	18.765.834	80.002	2,0	260.749	1,4	71,6
Kategorie 5/4-Stern	1.919.035	8.317.001	38.069	2,0	99.983	1,2	31,8
Kategorie 3-Stern	1.111.637	4.969.114	16.341	1,5	32.634	0,7	19,0
Kategorie 2/1-Stern	596.991	2.790.236	8.979	1,5	23.466	0,8	10,7
Ferienwohnungen gew.	437.468	2.689.483	16.613	3,9	104.666	4,0	10,3
Privatquartiere	294.688	1.462.187	-9.712	-3,2	-34.889	-2,3	5,6
nicht auf Bauernhof	226.923	1.118.596	-9.441	-4,0	-35.304	-3,1	4,3
auf Bauernhof	67.765	343.591	-271	-0,4	415	0,1	1,3
Ferienwohnungen priv.	815.787	5.087.638	43.086	5,6	283.361	5,9	19,4
Ferienwohnungen n. BH	710.807	4.450.232	35.519	5,3	241.019	5,7	17,0
Ferienwohnungen a. BH	104.980	637.406	7.567	7,8	42.342	7,1	2,4
übrige Unterkünfte	207.149	876.823	3.120	1,5	-15.854	-1,8	3,3
Campingplätze	51.538	292.442	235	0,5	2.764	1,0	1,1
Kurheime d. Sozialvers.	1.010	18.121	-20	-1,9	-467	-2,5	0,1
Sonst. Kur+Erh. Heime	2.183	17.765	-16	-0,7	-629	-3,4	0,1
Kindererholungsheime	22.513	108.670	521	2,4	3.401	3,2	0,4
Jugendherbergen	36.571	165.420	1.779	5,1	8.811	5,6	0,6
Schutzhütten	41.683	86.019	3.351	8,7	4.045	4,9	0,3
Sonstige Unterkünfte	51.651	188.386	-2.730	-5,0	-33.779	-15,2	0,7
<b>INSGESAMT</b>	<b>5.382.755</b>	<b>26.192.482</b>	<b>116.496</b>	<b>2,2</b>	<b>493.367</b>	<b>1,9</b>	<b>100,0</b>

**Grafik 9: Anteile der Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol - Winter 2012/13**



**Grafik 10: Übernachtungsentwicklung nach Unterkunftsarten in Tirol - Wintersaisonen<sup>1)</sup>**



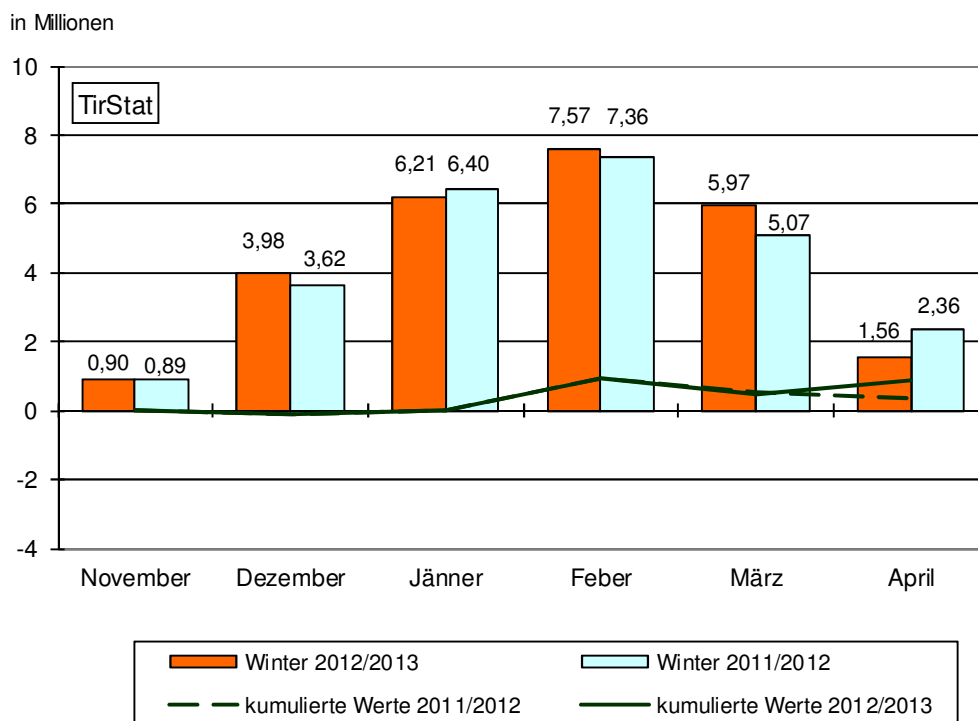
TirStat

<sup>1)</sup> Seit der Wintersaison 1997/98 werden gemäß der Richtlinie des EU-Rates 95/57/EG vom 23. November 1995 auch „Gewerbliche Ferienwohnungen“, als eigene Kategorie ausgewiesen, wodurch sich bei den anderen gewerblichen Kategorien ab 1998 ein Zeitreihenbruch ergibt.

**Tab. 8: Ankünfte und Übernachtungen nach Monaten in Tirol - Winter 2012/2013**

Monat	Ankünfte		Übernachtungen		Veränderung gegenüber Winter 2011/2012			
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	Ankünfte absolut	Ankünfte in %	Übernachtungen absolut	Übernachtungen in %
November	319.746	5,9	902.963	3,4	28.523	9,8	15.617	1,8
Dezember	944.192	17,5	3.978.715	15,2	55.642	6,3	357.151	9,9
Jänner	1.099.615	20,4	6.208.707	23,7	-92.949	-7,8	-191.086	-3,0
Feber	1.397.126	26,0	7.568.623	28,9	55.092	4,1	204.543	2,8
März	1.244.316	23,1	5.970.992	22,8	158.222	14,6	905.963	17,9
April	377.760	7,0	1.562.482	6,0	-88.034	-18,9	-798.821	-33,8
<b>SUMME</b>	<b>5.382.755</b>	<b>100,0</b>	<b>26.192.482</b>	<b>100,0</b>	<b>116.496</b>	<b>2,2</b>	<b>493.367</b>	<b>1,9</b>

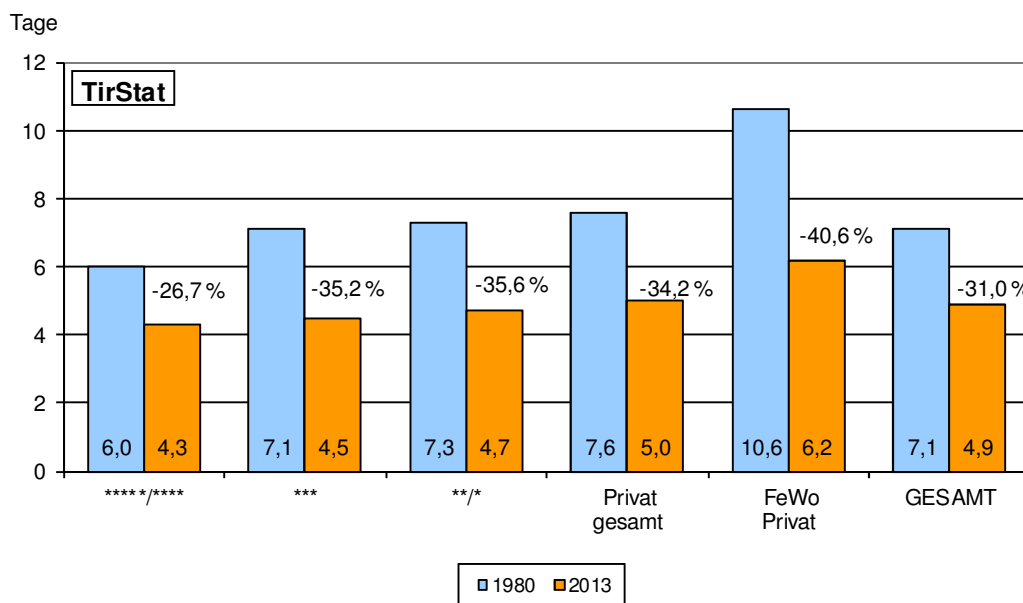
**Grafik 11: Saisonverlauf in Tirol – Winter 2012/2013 und 2011/2012**



**Tab. 9: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tirol – Wintersaisonen**

Unterkunft	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen Wintersaisonen					
	1987/1988	1992/1993	1997/1998	2002/2003	2007/2008	2012/2013
Gewerbliche Betriebe insgesamt	6,1	5,7	5,3	5,2	5,0	4,6
Kategorie 5/4-Stern	5,7	5,2	5,0	4,9	4,7	4,3
Kategorie 3-Stern	6,0	5,6	5,2	5,1	4,9	4,5
Kategorie 2/1-Stern	6,4	6,2	5,6	5,2	5,0	4,7
Ferienwohnungen gewerblich	-	-	7,5	6,8	6,5	6,1
Privatquartiere insgesamt	6,4	6,1	5,6	5,3	5,2	5,0
Privatquartier nicht auf Bauernhof	6,4	6,1	5,6	5,2	5,2	4,9
Privatquartier auf Bauernhof	6,3	6,0	5,7	5,3	5,4	5,1
Ferienwohnungen privat	8,3	7,8	7,2	6,7	6,5	6,2
Fewo privat nicht auf Bauernhof	-	-	-	-	6,6	6,3
Fewo privat auf Bauernhof	-	-	-	-	6,4	6,1
<b>INSGESAMT</b>	<b>6,3</b>	<b>6,0</b>	<b>5,6</b>	<b>5,4</b>	<b>5,2</b>	<b>4,9</b>

**Grafik 12: Veränderung der Aufenthaltsdauer in Tagen und Prozent 1980 – 2013**



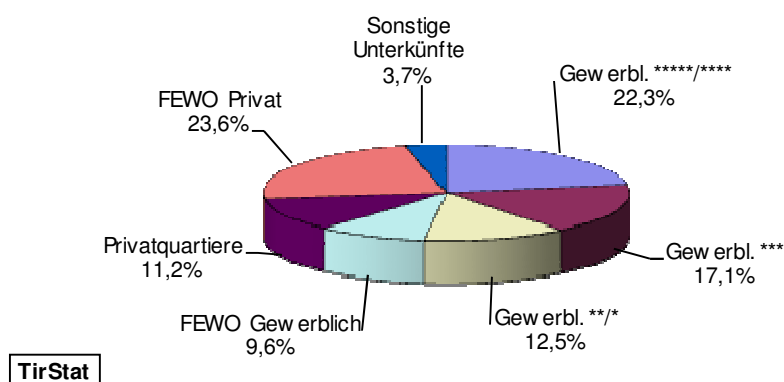
## 2. DAS ANGEBOT - BETRIEBE, BETTEN

**Tab. 10: Betriebe und Betten in Tirol - Winter 2011/2012**

Unterkunft	Betriebe <sup>1)</sup>	Betten	
		absolut	in %
Gewerbliche Kategorien zus.	3.949	176.954	52,0
Kategorie 5/4-Stern	837	77.915	22,9
Kategorie 3-Stern	1.402	57.946	17,0
Kategorie 2/1-Stern	1.710	41.093	12,1
Ferienwohnungen gewerblich	1.797	32.943	9,7
Privatquartiere insgesamt	5.016	35.760	10,5
Privatquartiere nicht auf Bauernhof	3.669	26.044	7,7
Privatquartiere auf Bauernhof	1.347	9.716	2,9
Ferienwohnungen privat	11.695	81.033	23,8
Ferienwohnungen privat n. BH	10.045	69.223	20,3
Ferienwohnungen privat a. BH	1.650	11.810	3,5
Sonstige Fremdenunterkünfte	407	13.557	4,0
<b>INSGESAMT</b>	<b>22.945</b>	<b>340.247</b>	<b>100,0</b>

<sup>1)</sup> ohne 81 Campingplätze

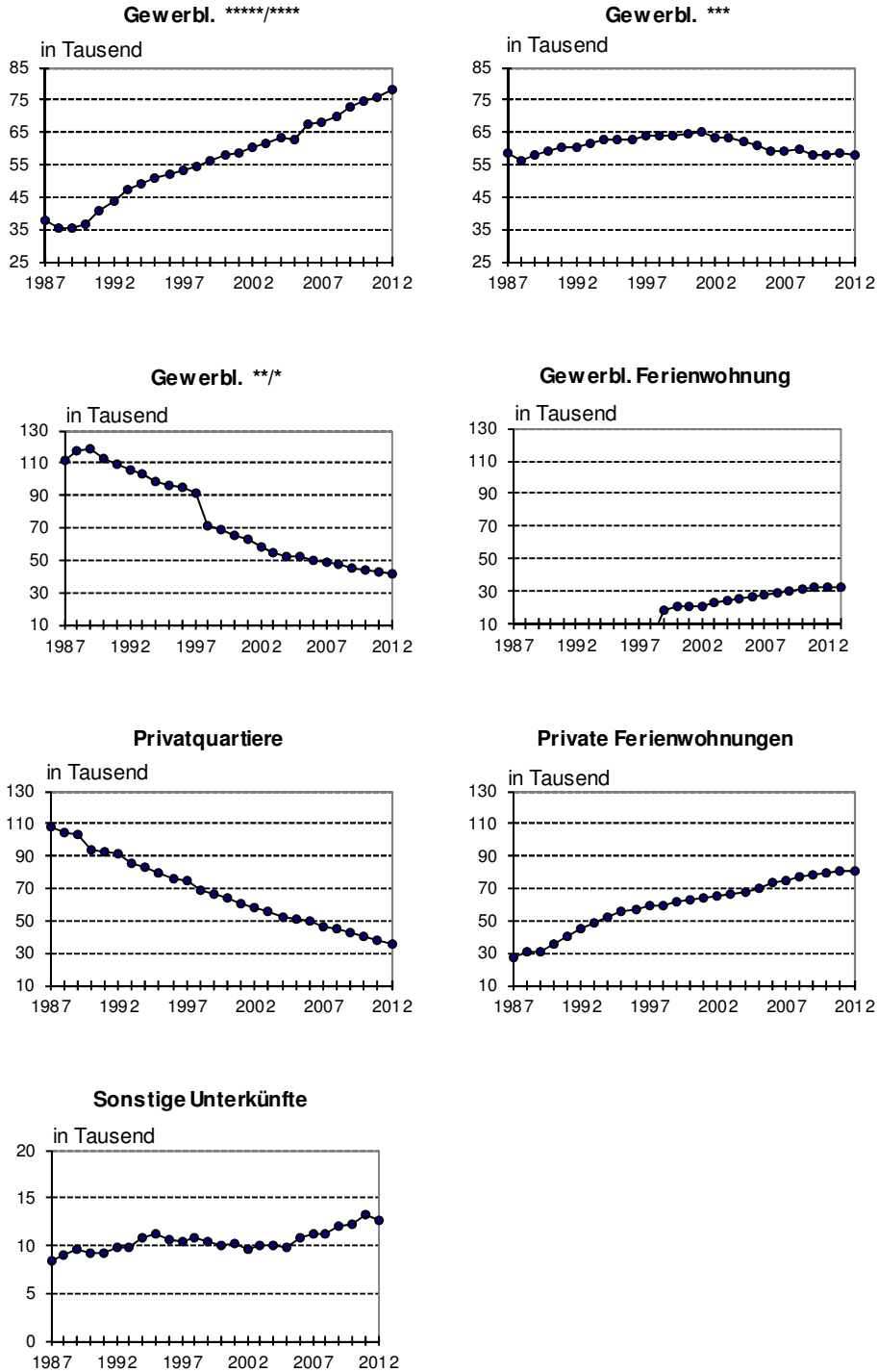
**Grafik 13: Bettenangebot nach Unterkunftsarten in Tirol - Winter 2011/2012**



**Tab. 11: Bettenangebot nach Unterkunftsarten in Tirol - Wintersaisonen**

Wintersaison	insgesamt	B e t t e n			
		gewerblich	privat	private Ferienwohnung	sonstige Unterkünfte
79/80	338.015	192.522	126.275	10.902	8.316
80/81	349.171	196.521	128.325	15.941	8.384
81/82	354.512	197.944	127.338	19.270	9.960
82/83	361.909	203.058	129.073	20.362	9.416
83/84	363.349	207.891	123.755	22.045	9.658
84/85	357.721	206.676	117.270	24.312	9.463
85/86	348.997	203.410	110.754	26.352	8.481
86/87	351.985	207.506	107.850	27.628	9.001
87/88	352.649	208.467	104.292	30.361	9.529
88/89	354.842	212.193	102.716	30.798	9.135
89/90	348.802	209.342	94.303	35.958	9.199
90/91	353.845	210.482	92.888	40.713	9.762
91/92	355.781	209.686	90.880	45.408	9.807
92/93	357.307	211.847	85.542	48.986	10.932
93/94	356.358	209.899	82.516	52.710	11.233
94/95	354.801	209.137	79.493	55.496	10.675
95/96	354.412	210.296	76.342	57.428	10.346
96/97	352.191	208.027	74.385	58.894	10.885
97/98	346.668	208.166	69.113	59.044	10.345
98/99	346.605	208.852	65.901	61.905	9.947
99/00	345.181	208.282	63.903	62.767	10.229
00/01	341.405	207.739	59.954	64.188	9.524
01/02	337.759	204.965	58.097	64.737	9.960
02/03	335.298	204.041	55.332	65.885	10.040
03/04	333.186	203.416	52.670	67.286	9.814
04/05	334.279	202.870	51.148	69.483	10.778
05/06	339.965	205.029	50.218	73.433	11.285
06/07	338.787	205.874	46.791	74.838	11.284
07/08	341.418	207.465	44.965	77.016	11.792
08/09	340.938	207.398	42.621	78.730	12.189
09/10	341.887	208.591	40.486	79.520	13.290
10/11	340.270	209.410	37.956	80.259	12.645
11/12	340.247	209.897	35.760	81.033	13.557

**Grafik 14: Bettenentwicklung nach den wichtigsten Unterkunftsarten in Tirol - Wintersaisons<sup>1)</sup>**



TirStat

<sup>1)</sup> Seit der Wintersaison 1997/98 werden gemäß der Richtlinie des EU-Rates 95/57/EG vom 23. November 1995 auch „Gewerbliche Ferienwohnungen“, als eigene Kategorie ausgewiesen, wodurch sich bei den anderen gewerblichen Kategorien ab 1998 ein Zeitreihenbruch ergibt.



### 3. PREISE, UMSÄTZE, AUSLASTUNG, TOURISTISCHER ARBEITSMARKT

Die Tiroler Landesstatistik veröffentlicht nicht nur relative Umsatzveränderungen, sondern auch **absolute Umsatzzahlen für Übernachtung/Frühstück**. Diese resultieren aus der Verknüpfung von monatlichen Nächtigungen mit saisonalen Preiserhebungen, die zweimal im Jahr wie folgt durchgeführt werden:

Von 86 Tiroler Stichprobengemeinden (repräsentativ ausgewählt) werden die **Tourismusprospekte bzw. offiziellen Preislisten** angefordert. Daraus werden sämtliche Betriebe - getrennt nach Unterkunftsart (\*\*\*\*\*/\*\*\*\*, \*\*\*, \*\*/\*, Private und gewerbl, FEWO, Privatbetriebe - mit ihrem Namen, Betten, Sternen und Preisen für Ü/F digital erfasst (**insg. ca 8.500 Betriebe**)).

Nach detaillierten Plausibilitätskontrollen werden anschließend **Durchschnittspreise für Ü/F** (gewichtet mit den dazugehörigen Betten) auf der Ebene der Tourismus-Typen bzw. jener der Tiroler Bezirke und Talschaften errechnet. Aus der Multiplikation der Durchschnittspreise mit den Nächtigungen in diesen Regionen resultieren **Umsatzzahlen für Übernachtung/Frühstück**.

**Umsatzsteigerungen** sind demgemäß die Folge von:

- Preissteigerungen bei den Tourismusbetrieben
- Steigerungen bei den Nächtigungszahlen
- Qualitativen Effekten (d.h. Nachfrageverschiebungen innerhalb der Unterkunfts-kategorien (also beispielsweise von Privatquartieren zu 4\*/5\*-Betrieben) oder zwischen Gemeindetypen (z.B. Abnahme der Nächtigungen in Gemeinden mit abgeschwächtem Tourismus – diese sind in der Regel günstiger – dafür Zunahmen in den Tourismuszentren (höheres Preisniveau))

**Zu beachten ist**, dass diese Berechnungsweise - abgesehen vom Nächtigungsaufwand - **keinerlei sonstige Ausgaben** der Gäste berücksichtigt.

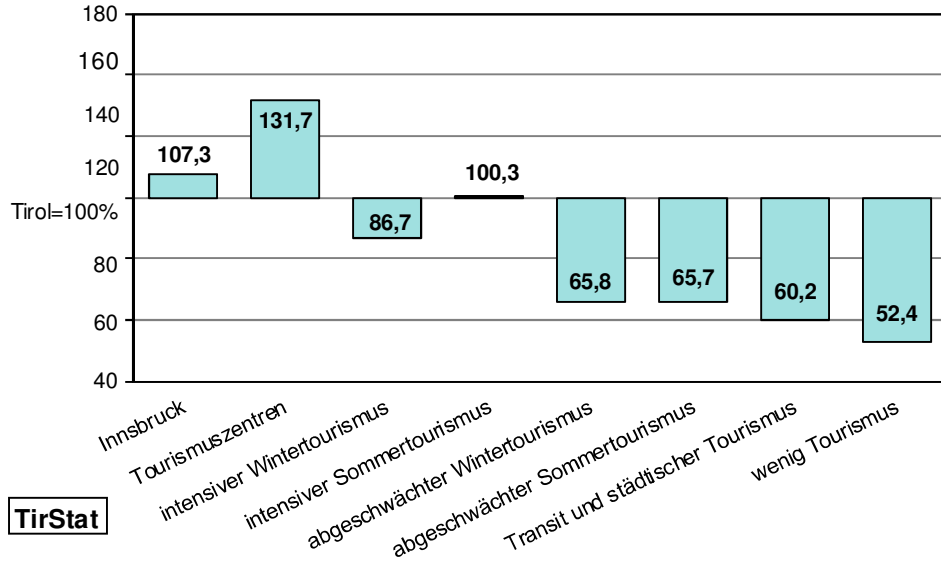
**Tab. 12: Durchschnittspreise für Übernachtung/Frühstück nach Ortstypen in Tirol-Winter 2012/13**

Ortstyp	Durchschnittspreis in Euro	Preisparität (Tirol=100)	Anzahl der Gemeinden	Anteil an den Übern, in %
Innsbruck	66,60	107,3	1	2,4
Tourismuszentren	81,74	131,7	11	34,9
intensiver Wintertourismus	53,83	86,7	43	37,6
intensiver Sommertourismus	62,25	100,3	15	7,2
abgeschwächter Wintertourismus	40,83	65,8	38	7,8
abgeschwächter Sommertourismus	40,77	65,7	47	5,2
Transit und städtischer Tourismus	37,34	60,2	32	3,0
wenig Tourismus	32,51	52,4	92	1,9
<b>TIROL</b>	<b>62,07</b>	<b>100,00</b>	<b>279</b>	<b>100,0</b>

**Tab. 13: Preisänderungen nach Ortstypen in Tirol - Winter 2012/2013**

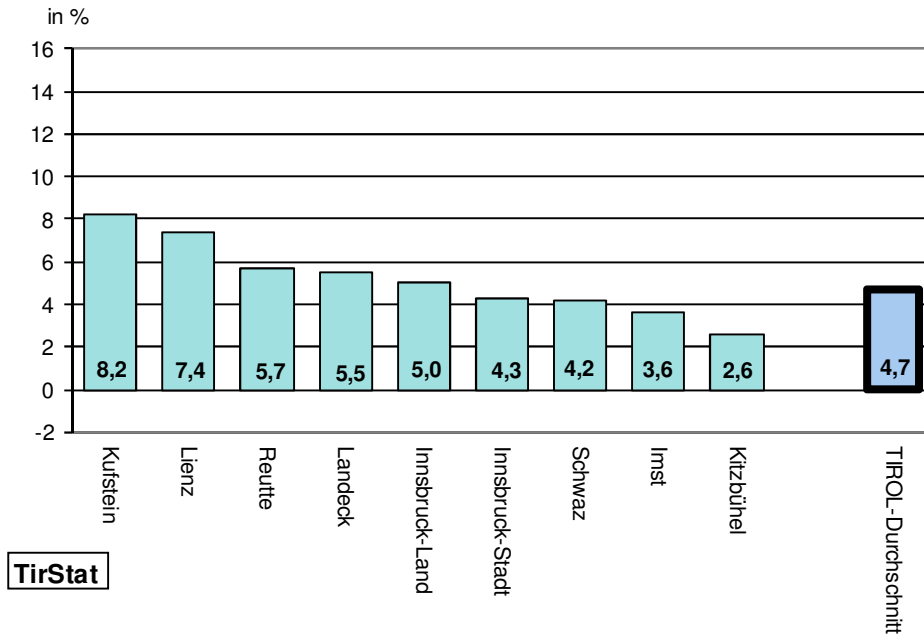
Ortstyp	Preisänderung gegenüber Winter 2011/2012 in %
Innsbruck	0,6
Tourismuszentren	3,6
intensiver Wintertourismus	3,3
intensiver Sommertourismus	2,2
abgeschwächter Wintertourismus	4,7
abgeschwächter Sommertourismus	3,0
Transit und städtischer Tourismus	1,6
wenig Tourismus	3,3
<b>TIROL</b>	<b>3,3</b>

**Grafik 15: Preisparitäten nach Ortstypen: Abweichungen vom Tirol-mittel - Winter 2012/2013**



=

**Grafik 16: Umsatzentwicklung nach Bezirken in Tirol - Winter 2012/2013 gegenüber Winter 2011/2012**



**Tab. 14: Entwicklung der Umsätze nach Ortstypen, Unterkunftsarten und politischen Bezirken in Tirol - Winter 2012/2013**

Ortstyp/Unterkunftsart/Bezirk	Umsätze für Ü/F in Mio, Euro <sup>1)</sup>	Veränderung der Umsätze gegenüber Winter 2011/2012 in %	Preiseffekt <sup>2)</sup>	quantitativer Effekt <sup>3)</sup>	qualitativer Effekt <sup>4)</sup>
Innsbruck	43,58	4,3	0,6	0,3	3,3
Tourismuszentren	746,51	3,6	3,6	0,2	-0,1
intensiver Wintertourismus	526,83	6,6	3,3	3,8	-0,7
intensiver Sommertourismus	116,96	3,1	2,2	1,0	-0,1
abgeschwächter Wintertourismus	82,98	6,5	4,7	2,2	-0,5
abgeschwächter Sommertourismus	55,19	7,3	3,0	4,5	-0,4
Transit und städtischer Tourismus	29,46	-1,2	1,6	-2,5	-0,2
wenig Tourismus	15,50	2,0	3,3	1,1	-2,3
Gewerbliche Betriebe	1.423,34	4,4	3,2	1,4	-0,3
Kategorie 5/4-Stern	937,92	4,3	3,1	1,2	-0,1
Kategorie 3-Stern	286,35	3,8	3,2	0,7	-0,1
Kategorie 2/1-Stern	103,92	4,5	3,6	0,8	0,0
Ferienwohnung gewerblich	95,15	7,4	3,8	4,0	-0,5
Privatquartiere	40,49	0,2	3,0	-2,3	-0,4
Ferienwohnungen privat	135,75	10,0	4,1	5,9	-0,2
Sonstige Unterkünfte	17,44	2,8	4,6	-1,8	0,0
Innsbruck-Stadt	43,58	4,3	0,6	0,3	3,3
Imst	248,36	3,6	3,5	0,5	-0,4
Innsbruck-Land	173,73	5,0	3,4	1,6	-0,1
Kitzbühel	201,45	2,6	3,4	0,9	-1,6
Kufstein	111,29	8,2	3,0	4,9	0,1
Landeck	384,50	5,5	3,4	2,2	-0,2
Lienz	38,68	7,4	3,0	2,1	2,1
Reutte	87,13	5,7	3,1	3,7	-1,2
Schwaz	328,31	4,2	3,5	1,8	-1,0
<b>TIROL</b>	<b>1.617,02</b>	<b>4,7</b>	<b>3,3</b>	<b>1,9</b>	<b>-0,5</b>

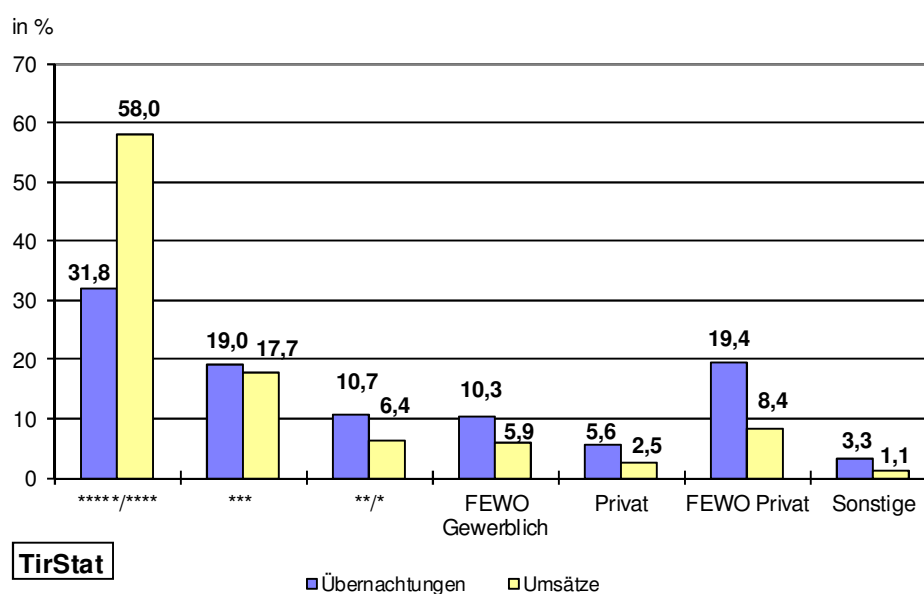
1) siehe Seite 19

2) Veränderung der Preise in %

3) Veränderung der Übernachtungen in %

4) Änderung der Umsätze auf Grund von Verschiebungen der Nachfrage zwischen den Unterkunftsarten bzw. den Ortstypen

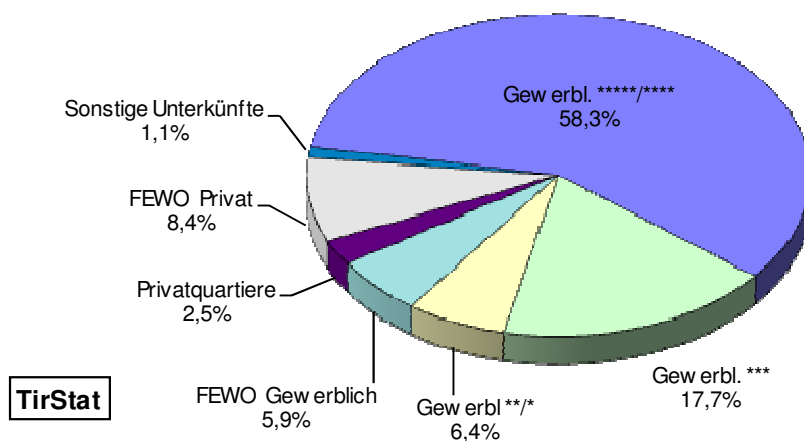
**Grafik 17: Anteile der Unterkunftsarten an Übernachtungen und Umsätzen in Tirol  
Winter 2012/2013**



**Tab. 15: Umsätze und Übernachtungen nach Unterkunfts-kategorien und Ortstypen (in %) in Tirol  
Winter 2012/2013**

Ortstypen/Kategorien	Anteile (in %) bei den	
	Übernachtungen	Umsätzen aus Beherbergung/Verpflegung
<u>Ortstyp:</u>	100,0	100,0
Innsbruck	2,4	2,7
Tourismuszentren	34,9	46,2
intensiver Wintertourismus	37,6	32,6
intensiver Sommertourismus	7,2	7,5
abgeschwächter Wintertourismus	7,8	5,1
abgeschwächter Sommertourismus	5,2	3,4
Transit und städtischer Tourismus	3,0	1,8
wenig Tourismus	1,9	1,0
<u>Unterkunftsart:</u>	100,0	100,0
Gewerbliche Betriebe	71,6	88,0
Kategorie 5*/4*	31,8	58,0
Kategorie 3*	19,1	17,7
Kategorie 2*/1*	10,7	6,4
Ferienwohnung gewerblich	10,3	5,9
Privatquartiere	5,6	2,5
Ferienwohnungen privat	19,4	8,4
Sonstige Unterkünfte	3,3	1,1

**Grafik 18: Umsätze nach Unterkunftsarten in Tirol - Winter 2012/2013**

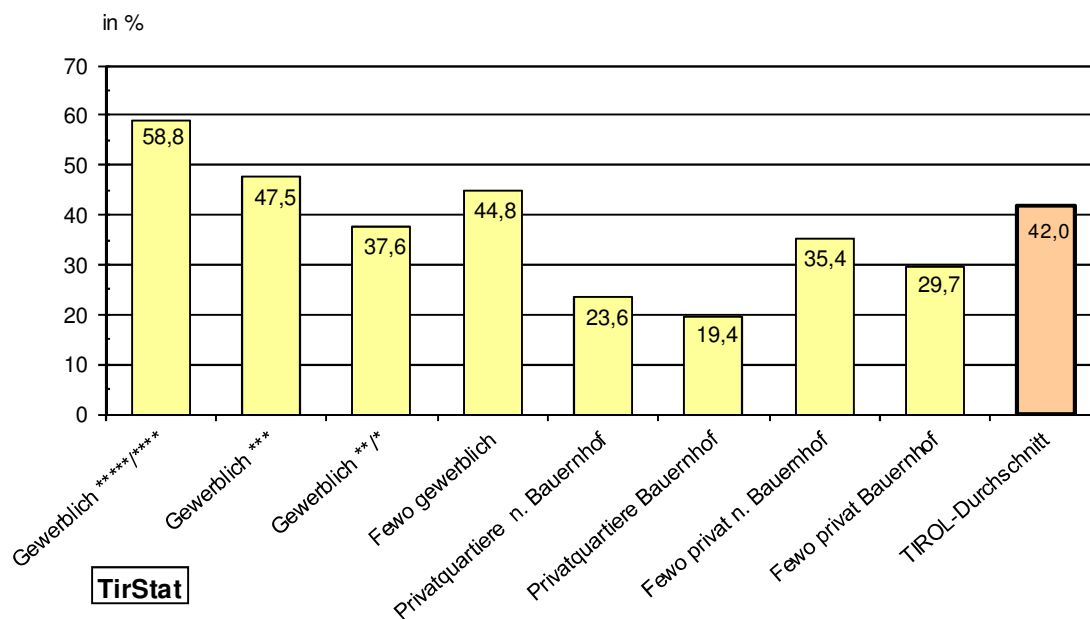


**Tab. 16: Auslastung des Bettenangebotes in Tirol - Winter 2012/2013<sup>1)</sup>**

Unterkunftsart	Auslastung	
	in Tagen	in %
<b>Gewerbliche Betriebe insgesamt</b>	<b>89</b>	<b>49,3</b>
Kategorie 5/4-Stern	106	58,8
Kategorie 3-Stern	86	47,5
Kategorie 2/1-Stern	68	37,6
Ferienwohnungen gewerblich	81	44,8
<b>Privatquartiere</b>	<b>41</b>	<b>22,5</b>
nicht auf Bauernhof	43	23,6
auf Bauernhof	35	19,4
<b>Ferienwohnungen privat</b>	<b>63</b>	<b>34,6</b>
nicht auf Bauernhof	64	35,4
auf Bauernhof	54	29,7
<b>INSGESAMT</b>	<b>76</b>	<b>42,0</b>

<sup>1)</sup> Übernachtungen Winter 2012/2013 Betten Winter 2011/2012

**Grafik 19: Auslastung des Bettenangebotes in den wichtigsten Unterkunftsarten in % in Tirol - Winter 2012/2013<sup>1)</sup>**



<sup>1)</sup> Übernachtungen Winter 2011/2012 Betten Winter 2010/2011

**Tab. 17: Beschäftigungssituation in Tourismusberufen in Tirol - im Winter 2012/2013**

Monate	Unselbständig Beschäftigte nach Wirtschaftsklassen		offene Stellen nach Berufen	gemeldete Arbeitslose nach Berufen
	insg.	dar. Ausländer		
November 2012	22.552	10.389	953	12.413
Dezember 2012	43.581	21.812	1.469	1.870
Jänner 2013	45.497	23.706	1.165	1.885
Februar 2013	45.538	23.816	911	1.862
März 2013	41.230	21.068	677	3.388
April 2013	21.667	9.603	641	12.248
<b>Durchschnitt</b>	<b>36.678</b>	<b>18.399</b>	<b>969</b>	<b>5.611</b>

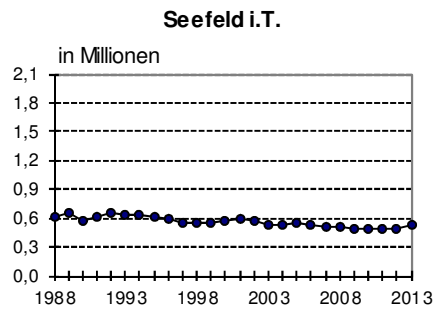
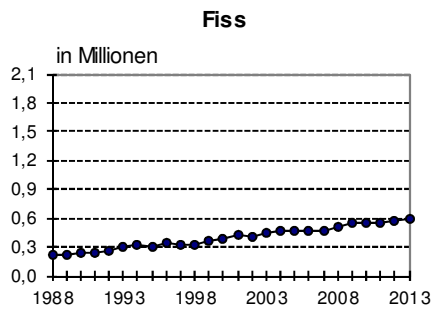
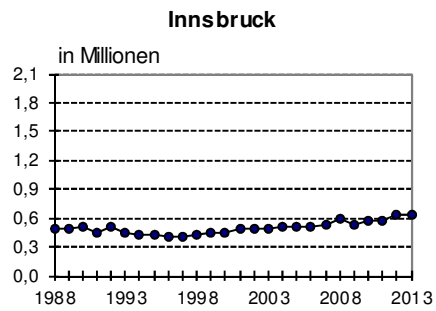
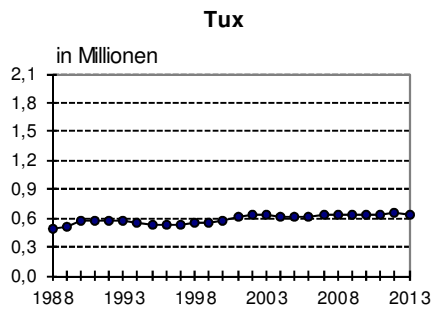
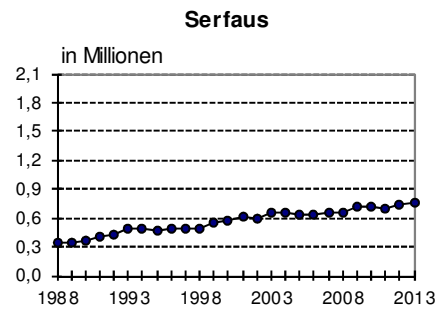
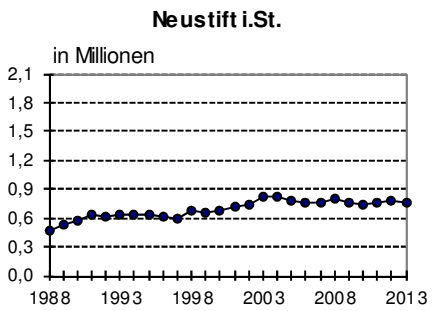
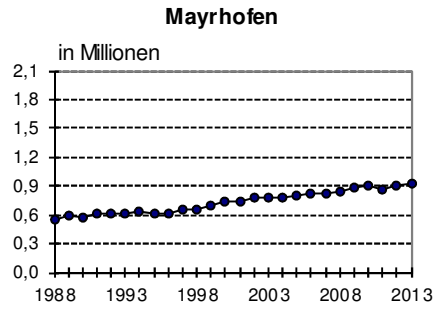
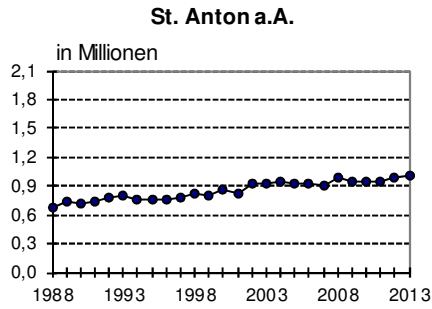
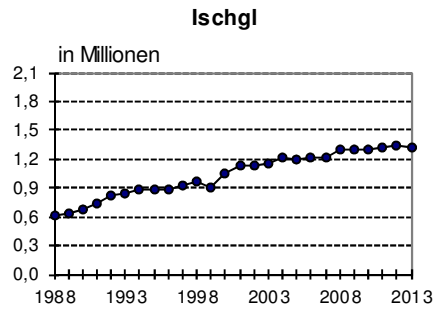
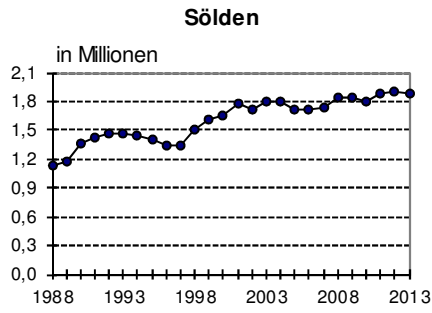
Quelle: Arbeitsmarktservice Tirol

**Tab. 18: Kennzahlen für die bedeutendsten Tourismusgemeinden in Tirol - Winter 2012/2013**

Rang	Gemeinde	Ankünfte	Übernach- tungen	Veränderung gegenüber Vorsaison in %	Gewerbl, Auslastung in Tagen	Übernach- tungen je Einwohner
1	Sölden	359.985	1.883.135	-1,2	120	530
2	Ischgl	263.128	1.314.682	-1,7	121	840
3	St.Anton am Arlberg	183.176	1.016.018	3,3	101	407
4	Mayrhofen	158.645	923.819	1,5	115	243
5	Neustift im Stubaital	156.335	768.087	-1	119	168
6	Serfaus	121.031	753.127	3	117	688
7	Tux	121.714	640.320	-1,8	131	335
8	Innsbruck	333.113	633.126	0,3	97	5
9	Fiss	95.367	589.185	3	113	582
10	Seefeld in Tirol	107.603	525.744	8	75	160
11	Kirchberg in Tirol	96.996	486.935	-5,2	78	96
12	Kitzbühel	110.990	442.469	-0,5	75	54
13	Wildschönau	80.782	416.575	11,8	72	100
14	Gerlos	71.281	414.375	1,2	102	546
15	Kappl	79.365	403.741	3,6	91	154
16	Längenfeld	89.089	396.653	3,1	106	91
17	Eben am Achensee	81.602	391.623	2,2	80	136
18	Ellmau	63.046	369.200	5,2	92	138
19	St.Leonhard/Pitztal	72.006	347.481	1,2	105	240
20	Galtür	67.597	330.658	3,2	96	405
21	Nauders	53.232	318.510	2,9	100	205
22	Söll	54.766	307.594	3,5	92	87
23	Lermoos	57.807	293.381	6,3	97	266
24	Fügen	55.645	291.996	2	86	75
25	Westendorf	49.153	275.546	2,5	79	76
26	Leutasch	41.924	271.330	6,4	72	123
27	Fieberbrunn	54.249	257.861	4,9	81	59
28	Finkenberg	46.247	234.597	-0,1	100	159
29	Ehrwald	39.940	234.115	6,5	92	91
30	St.Johann in Tirol	42.359	227.579	0,7	70	26
31	Fulpmes	46.605	225.062	3,3	107	53
32	Zell am Ziller	37.772	216.870	1,7	90	123
33	Alpbach	40.452	215.527	11,3	104	84
34	Hopfgarten/Brixental	36.623	204.048	4,5	79	37
35	Kössen	38.418	202.182	-0,8	80	48
36	Grän	41.632	193.616	4,7	127	326
37	Ladis	32.767	189.825	7,7	113	348
38	Brixen im Thale	33.763	189.658	3,8	77	72
39	Schwendau	31.922	188.285	2,4	96	118
40	Achenkirch	42.335	182.993	5,6	86	86
41	Aschau im Zillertal	29.501	181.918	1,3	79	105
42	Silz	34.729	179.198	1,4	110	70
43	Hippach	28.637	172.962	6,1	97	123
44	Going/Wilden Kaiser	36.292	170.035	-3,6	102	91
45	Kaunertal	36.569	166.652	5,3	111	269
46	Tannheim	32.402	165.896	-4,2	75	158
47	Fügenberg	33.951	164.743	6,8	91	123
48	Kirchdorf in Tirol	32.835	162.062	2,8	72	43
49	Kaltenbach	26.839	157.291	0,1	116	127
50	Scheffau/Wild.Kaiser	28.344	156.617	1,3	82	116



**Grafik 20: Übernachtungsentwicklung in den wichtigsten Tourismusgemeinden in Tirol -  
Wintersaisonen**



#### **4. QUELLEN UND RECHTSGRUNDLAGEN**

- Quellen:
1. Monatliche Meldungen der Gemeinden zur amtlichen Fremdenverkehrsstatistik, Auswertung durch die Landesstatistik Tirol
  2. Bestandserhebung über Fremdenunterkünfte zum Stichtag 31. 05. 2012  
Quelle: Statistik Austria  
Bearbeitung: Landesstatistik Tirol
  3. Preiserhebungen des Amtes der Tiroler Landesregierung, Landesstatistik Tirol
  4. Arbeitsmarktservice Tirol - monatliche Meldungen

Rechtsgrundlagen der Erhebungen:

1. Bundesstatistikgesetz 2000, BGBl. Nr. 163/1999 i.d.g.F.
2. Fremdenverkehrsstatistikverordnung 1986, BGBl. Nr. 284/1986 vom 23. 5. 1986 i.d.g.F.

## ANHANGSTABELLEN:

- Tab. 1: Tourismusverbände: Ü = Übernachtungen; AN = Ankünfte; B = Betten; A = Auslastung (in Tagen);**  
nach Unterkunftsarten. Auslastung insgesamt ohne Campingnchtigungen.  
In der Spalte Insgesamt sind auch die übrigen Unterkünfte (siehe Tab. 7 Seite 13) enthalten.
- Tab. 2: Gemeinden:** Ankünfte insgesamt; Übernachtungen insgesamt; Veränderung gegenüber Winter 2011/2012 in %; durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen in gewerblichen Betrieben und Privatquartieren; durchschnittliche Auslastung in % gewerblich und privat; Fremdenverkehrsintensität (Übernachtungen pro Einwohner laut Melde- register der Gemeinden Stand 31.12.2013).
- Tab. 3: Gemeinden:** Übernachtungen nach den wichtigsten Herkunftsländern.
- Tab. 4: Tourismusverbände:** Ankünfte insgesamt; Übernachtungen insgesamt; Veränderung gegenüber Winter 2011/2012 in %; Auslastung in % auf der Ebene der Tourismusverbände. Die Verbandsstruktur ist mit Stand Jänner 2013 abgebildet. Ab der Wintersaison 2009/10 werden die Ankünfte und Nchtigungen auf Verbandsebene getrennt von der durch die Tourismusstatistikverordnung angeordneten - gemeindeweisen - Erhebung erfasst. Da die Meldungen seitens der Tourismusverbände bzw. Gemeinden nicht immer zum selben Zeitpunkt erfolgen, ist es möglich, dass die Werte geringfügig voneinander abweichen.

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2013

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe					Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Privatquartiere			insgesamt
		****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt			Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
TIROL	Ü	8.323.952	4.965.859	2.794.069	2.690.713	18.774.593	1.118.939	343.647	1.462.586	5.089.148	26.202.638	
	AN	1.920.904	1.108.751	597.713	437.772	4.065.140	226.877	67.809	294.686	816.295	5.382.814	
	B	78.204	57.816	40.960	33.192	210.172	26.151	9.763	35.914	81.241	340.657	
	A	106	86	68	81	89	43	35	41	63	76	
Imst Tourismus	Ü	14.556	79.648	18.023	19.865	132.092	4.674	1.039	5.713	15.732	156.695	
	AN	4.886	25.950	7.093	3.074	41.003	1.560	277	1.837	2.393	46.409	
	B	284	1.058	456	279	2.077	298	60	358	467	3.290	
	A	51	75	40	71	64	16	17	16	34	47	
Pitztal	Ü	191.415	159.671	78.983	36.656	466.725	14.326	4.894	19.220	114.974	627.116	
	AN	38.978	32.871	17.483	6.781	96.113	3.204	1.236	4.440	19.622	125.601	
	B	1.625	1.574	922	484	4.605	440	153	593	2.265	7.979	
	A	118	101	86	76	101	33	32	32	51	78	
Ötztal Tourismus	Ü	876.714	566.147	277.920	318.146	2.038.927	103.968	24.469	128.437	415.673	2.643.783	
	AN	180.530	113.147	53.256	55.248	402.181	21.990	5.281	27.271	69.631	517.528	
	B	6.520	5.182	3.286	3.129	18.117	1.775	496	2.271	5.196	26.638	
	A	134	109	85	102	113	59	49	57	80	98	
Region Hall- Wattens	Ü	36.774	13.107	23.824	522	74.227	4.621	984	5.605	11.309	96.948	
	AN	21.191	4.819	7.718	84	33.812	798	84	882	1.237	38.076	
	B	665	325	618	6	1.614	204	52	256	298	2.336	
	A	55	40	39	87	46	23	19	22	38	41	
Wipptal	Ü	18.773	32.176	18.039	6.922	75.910	4.140	3.394	7.534	24.203	130.614	
	AN	5.733	16.959	4.376	997	28.065	902	658	1.560	3.958	42.346	
	B	359	864	545	169	1.937	487	325	812	969	4.399	
	A	52	37	33	41	39	9	10	9	25	30	

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2013

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Gewerblich Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	Privatquartiere				insgesamt
		****/****	***	**/*	nicht Bauernh.			Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.		
Seefeld	Ü	429.044	133.473	75.845	71.356	709.718	33.066	6.698	39.764	172.349	944.950	
	AN	97.252	26.260	14.533	10.954	148.999	5.396	1.071	6.467	22.453	181.441	
	B	5.160	2.478	1.228	1.210	10.076	913	138	1.051	3.362	14.690	
	A	83	54	62	59	70	36	49	38	51	63	
Stubai Tirol	Ü	385.230	170.976	123.732	49.420	729.358	44.151	13.742	57.893	261.036	1.084.349	
	AN	83.808	37.265	28.168	8.615	157.856	10.297	2.963	13.260	44.510	224.759	
	B	2.996	1.587	1.452	586	6.621	959	302	1.261	3.477	11.652	
	A	129	108	85	84	110	46	46	46	75	92	
Innsbruck / Feriendörfer	Ü	550.675	350.342	143.878	79.791	1.124.686	29.374	9.284	38.658	87.105	1.318.312	
	AN	252.129	138.382	50.248	14.613	455.372	6.149	2.006	8.155	12.754	501.144	
	B	5.553	3.973	2.454	949	12.929	847	321	1.168	2.171	17.402	
	A	99	88	59	84	87	35	29	33	40	75	
Kitzbüchel Tourismus	Ü	330.559	95.028	53.935	33.308	512.830	17.033	10.523	27.556	44.648	604.848	
	AN	93.087	20.693	10.868	5.790	130.438	3.688	2.169	5.857	7.221	148.127	
	B	3.898	1.361	822	741	6.822	506	330	836	1.159	9.106	
	A	85	70	66	45	75	34	32	33	39	66	
Pillerseetal	Ü	151.804	54.667	73.354	59.145	338.970	33.247	14.897	48.144	122.196	561.696	
	AN	38.013	10.561	16.048	9.420	74.042	6.665	2.938	9.603	19.572	113.259	
	B	1.453	845	1.001	883	4.182	759	414	1.173	2.185	7.905	
	A	104	65	73	67	81	44	36	41	56	67	
Kaiserwinkl	Ü	153.957	21.027	45.398	21.825	242.207	16.332	11.930	28.262	47.592	343.278	
	AN	32.558	3.539	7.602	3.568	47.267	2.893	2.035	4.928	7.630	62.994	
	B	1.705	384	947	451	3.487	581	424	1.005	1.300	5.975	
	A	90	55	48	48	69	28	28	28	37	55	

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2013

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Gewerblich Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	Privatquartiere				insgesamt
		****/****	***	**/*	nicht Bauernh.			Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.		
Kitzb. Alpen, St.Johann,...	Ü	134.152	120.689	62.256	45.194	362.291	17.476	11.081	28.557	65.346	472.909	
	AN	26.753	25.062	13.991	7.641	73.447	3.548	1.894	5.442	9.904	92.181	
	B	1.405	1.510	1.329	795	5.039	486	415	901	1.470	7.655	
	A	95	80	47	57	72	36	27	32	44	62	
Kitzbüheler Alpen-Brixental	Ü	202.333	213.326	89.558	128.640	633.857	44.817	31.927	76.744	200.515	952.027	
	AN	42.910	41.154	18.001	20.567	122.632	8.625	5.983	14.608	31.930	179.919	
	B	2.492	2.571	1.372	1.711	8.146	1.001	659	1.660	3.485	13.850	
	A	81	83	65	75	78	45	48	46	58	68	
Wildschönau	Ü	63.596	159.872	107.961	36.794	368.223	12.382	3.757	16.139	80.089	480.878	
	AN	12.578	30.494	22.435	6.140	71.647	2.355	762	3.117	14.314	92.813	
	B	544	1.687	1.657	511	4.399	317	118	435	1.142	6.458	
	A	117	95	65	72	84	39	32	37	70	74	
Ferienregion Hohe Salve	Ü	25.450	41.377	73.726	24.785	165.338	16.401	9.003	25.404	63.706	270.882	
	AN	4.898	10.095	20.243	4.387	39.623	3.857	1.716	5.573	9.998	58.208	
	B	484	881	1.419	572	3.356	500	235	735	1.528	5.916	
	A	53	47	52	43	49	33	38	35	42	45	
Alpbachtal+Tiroler Seenland	Ü	105.611	98.928	50.201	35.215	289.955	22.133	9.604	31.737	106.809	487.953	
	AN	23.459	22.037	10.989	5.993	62.478	4.607	1.941	6.548	18.110	98.417	
	B	977	1.365	967	523	3.832	765	474	1.239	2.134	8.099	
	A	108	72	52	67	76	29	20	26	50	59	
Ferienland Kufstein	Ü	144.114	80.662	22.620	3.395	250.791	10.113	8.827	18.940	20.190	295.818	
	AN	35.797	30.042	6.255	552	72.646	1.989	1.112	3.101	2.981	84.099	
	B	1.587	1.200	799	147	3.733	590	383	973	693	5.683	
	A	91	67	28	23	67	17	23	19	29	52	

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2013

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	Privatquartiere				insgesamt
		*****/****	***	**/*	nicht Bauernh.			Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.		
Wilder Kaiser	Ü	291.929	178.341	112.503	104.086	686.859	45.461	26.921	72.382	239.446	1.003.440	
	AN	58.200	31.780	21.112	16.715	127.807	8.742	6.002	14.744	39.051	182.446	
	B	2.814	1.999	1.488	1.154	7.455	943	599	1.542	3.726	12.743	
	A	104	89	76	90	92	48	45	47	64	78	
St. Anton am Arlberg	Ü	321.650	212.940	119.364	137.037	790.991	113.423	8.769	122.192	306.651	1.240.686	
	AN	66.252	43.730	20.948	22.156	153.086	22.912	1.975	24.887	44.712	226.741	
	B	2.915	2.122	1.356	1.552	7.945	1.614	166	1.780	4.013	13.766	
	A	110	100	88	88	100	70	53	69	76	89	
Tirol West	Ü	37.179	29.064	23.669	5.358	95.270	6.817	2.365	9.182	28.558	135.016	
	AN	10.002	7.727	7.989	925	26.643	1.682	613	2.295	4.628	34.163	
	B	453	365	522	142	1.482	224	82	306	606	2.438	
	A	82	80	45	38	64	30	29	30	47	55	
Paznaun - Ischgl	Ü	698.897	356.047	168.088	208.063	1.431.095	113.760	10.785	124.545	605.764	2.173.786	
	AN	143.967	74.541	36.588	36.445	291.541	26.590	2.469	29.059	108.090	435.032	
	B	5.574	3.140	1.731	2.416	12.861	1.606	185	1.791	6.951	21.960	
	A	125	113	97	86	111	71	58	70	87	99	
Serfaus-Fiss-Ladis	Ü	486.108	192.417	160.846	475.538	1.314.909	21.199	16.503	37.702	179.653	1.532.264	
	AN	82.953	32.806	28.068	71.339	215.166	3.637	2.761	6.398	27.628	249.192	
	B	3.689	1.655	1.599	4.471	11.414	276	186	462	1.760	13.636	
	A	132	116	101	106	115	77	89	82	102	112	
Tiroler Oberland	Ü	294.450	173.978	65.324	64.847	598.599	36.881	5.819	42.700	182.258	864.256	
	AN	56.128	33.980	14.822	10.866	115.796	7.558	1.506	9.064	29.122	160.942	
	B	2.524	1.735	603	818	5.680	671	164	835	2.408	9.453	
	A	117	100	108	79	105	55	35	51	76	90	

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2013

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	Privatquartiere				insgesamt
		*****/****	***	**/*				nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Osttirol	Ü	187.248	235.442	112.033	78.434	613.157	28.396	20.092	48.488	143.223	855.071	
	AN	43.037	46.986	22.995	11.866	124.884	5.055	3.454	8.509	21.542	164.333	
	B	2.343	3.656	2.632	1.396	10.027	1.346	894	2.240	4.764	18.185	
	A	80	64	43	56	61	21	22	22	30	47	
Naturparkregion Reutte	Ü	28.468	53.505	15.073	7.979	105.025	4.471	1.833	6.304	21.008	144.334	
	AN	9.261	19.869	5.395	1.559	36.084	826	482	1.308	3.329	43.728	
	B	332	909	396	161	1.798	183	38	221	587	2.874	
	A	86	59	38	50	58	24	48	29	36	50	
Tannheimer Tal	Ü	215.747	46.514	39.202	30.043	331.506	25.916	5.647	31.563	88.544	478.296	
	AN	54.060	8.636	7.997	4.989	75.682	4.768	1.004	5.772	13.436	103.126	
	B	1.819	766	719	545	3.849	622	199	821	1.838	6.700	
	A	119	61	55	55	86	42	28	38	48	69	
Tiroler Zugspitz Arena	Ü	250.797	107.407	95.401	103.774	557.379	43.983	103	44.086	155.996	786.097	
	AN	51.259	20.790	18.822	16.387	107.258	8.971	26	8.997	25.101	146.790	
	B	2.539	1.338	1.527	1.128	6.532	1.055	15	1.070	2.539	10.379	
	A	99	80	62	92	85	42	7	41	61	74	
Lechtal	Ü	23.296	78.142	17.648	11.734	130.820	24.956	8.771	33.727	43.925	239.028	
	AN	5.726	15.069	3.718	2.267	26.780	4.316	1.716	6.032	7.534	44.913	
	B	341	1.292	774	526	2.933	1.186	286	1.472	1.529	6.901	
	A	68	60	23	22	45	21	31	23	29	35	
Achensee	Ü	315.792	116.127	33.110	49.007	514.036	8.017	691	8.708	44.640	578.602	
	AN	73.961	22.368	6.816	8.223	111.368	1.596	194	1.790	6.983	122.641	
	B	3.347	1.792	637	789	6.565	375	78	453	1.162	8.357	
	A	94	65	52	62	78	21	9	19	38	69	



Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2013

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Gewerblich Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	Privatquartiere				insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.			nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Mayrhofen	Ü	387.838	208.544	170.055	171.175	937.612	87.033	15.544	102.577	398.377	1.446.503	
	AN	72.738	37.559	29.290	26.362	165.949	15.834	2.875	18.709	61.136	247.170	
	B	3.409	1.936	1.674	1.598	8.617	1.464	275	1.739	4.520	14.942	
	A	114	108	102	107	109	59	57	59	88	96	
Tux - Finkenberg	Ü	376.952	181.680	64.175	49.155	671.962	41.509	6.411	47.920	150.334	870.216	
	AN	75.710	36.008	13.605	8.134	133.457	8.303	1.226	9.529	24.162	167.148	
	B	2.895	1.489	693	451	5.528	646	131	777	1.646	7.951	
	A	130	122	93	109	122	64	49	62	91	109	
Zell-Gerlos, Zillertal Arena	Ü	244.794	130.642	107.663	107.789	590.888	36.712	13.456	50.168	203.439	849.899	
	AN	44.709	22.519	20.676	16.710	104.614	7.178	2.676	9.854	32.402	148.969	
	B	2.171	1.363	1.326	1.232	6.092	713	262	975	2.822	9.921	
	A	113	96	81	87	97	51	51	51	72	85	
Silberregion Karwendel	Ü	59.628	74.853	9.301	3.139	146.921	5.251	3.715	8.966	22.728	183.165	
	AN	17.059	24.894	2.304	440	44.697	699	545	1.244	2.905	50.614	
	B	599	1.363	369	60	2.391	207	190	397	533	3.554	
	A	100	55	25	52	61	25	20	23	43	52	
Erste Ferienreg.im Zillertal	Ü	288.422	199.100	141.361	112.576	741.459	46.900	20.169	67.069	421.132	1.348.923	
	AN	61.322	40.159	27.261	17.965	146.707	9.687	4.159	13.846	66.316	247.545	
	B	2.733	2.051	1.640	1.607	8.031	1.592	714	2.306	6.536	17.864	
	A	106	97	86	70	92	29	28	29	64	73	

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2013

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
<b>TIROL</b>	<b>5.382.755</b>	<b>2,2</b>	<b>26.192.482</b>	<b>1,9</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>49,1</b>	<b>22,4</b>	<b>37</b>
<b>INNSBRUCK-STADT</b>	<b>333.113</b>	<b>5,5</b>	<b>633.126</b>	<b>0,3</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>53,5</b>	<b>18</b>	<b>5</b>
<b>IMST</b>	<b>746.610</b>	<b>1,4</b>	<b>3.695.930</b>	<b>0,5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>57,9</b>	<b>25,2</b>	<b>65</b>
Arzl im Pitztal	10.388	-0,8	56.233	-2	5	6	47,9	9,5	19
Haiming	11.168	29,4	56.697	37,8	5	5	55,4	25,6	13
Imst	23.564	0,6	94.607	5,5	4	3	43	8,8	10
Imsterberg	1.281	10,9	4.413	10,6	2	7	21,3	3	6
Jerzens	29.784	0	151.470	0,7	5	5	50,4	12,7	146
Karres	585	-17,7	2.242	4,6	3	8	27,1	8,6	4
Karrösten	6.377	5,4	15.558	5,7	2	.	55,5	0	23
Längenfeld	89.089	7,1	396.653	3,1	4	5	58,2	25,5	91
Mieming	15.545	-5,9	58.616	-3,2	4	7	58,6	6	17
Mils bei Imst	1.845	-10,1	2.132	-16,6	1	.	29,4	0	4
Mötz	108	58,8	710	56,4	.	.	.	.	1
Nassereith	3.445	3,2	12.895	5,3	4	3	17,2	8,9	6
Obsteig	7.415	-9,3	33.359	-10,1	4	5	28,5	8,3	28
Oetz	26.604	2,7	140.190	2,5	5	5	47,8	26,5	60
Rietz	460	-45,1	1.855	-38,2	4	.	18,2	0	1
Roppen	1.083	2,4	3.065	-25,8	3	3	7,9	13,5	2
St. Leonhard im Pitztal	72.006	2	347.481	1,2	5	4	57,8	25,6	240
Sautens	9.169	-3,1	44.437	-6,1	4	4	34,6	8,1	31
Silz	34.729	5,9	179.198	1,4	5	4	60,5	6,1	70
Sölden	359.985	-0,8	1.883.135	-1,2	5	5	65,7	44,1	530
Stams	840	-5,3	3.529	-6,5	4	3	25	3,7	3
Tarrenz	7.899	28,6	20.242	-6,7	2	3	27,6	10,2	8
Umhausen	21.215	4,8	122.190	8,2	6	4	47,7	20	39
Wenns	12.026	1,3	65.023	0,8	6	4	59,2	14,7	33
<b>INNSBRUCK-LAND</b>	<b>604.988</b>	<b>2,4</b>	<b>2.689.841</b>	<b>1,6</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>42,1</b>	<b>18,3</b>	<b>16</b>
Absam	3.998	4,7	9.222	-10,1	2	6	35,8	17,3	1
Aldrans	1.589	9,9	7.015	-8,7	4	5	36,6	16,3	3
Ampass	2.402	21,7	4.908	18,5	2	21	42	8,3	3
Axams	20.559	6,1	72.001	1,9	3	5	45,3	31,1	13
Baumkirchen	23	-4,2	63	-34,4	3	.	0,8	.	0
Birgitz	1.573	-27,3	8.968	-20,5	5	7	30,5	21,6	7
Ellbögen	2.275	5,6	5.894	7,9	3	8	26,9	14,6	5
Flauring	167	-17,7	907	-16,9	4	.	9,4	.	1
Fritzens	259	-32,7	611	-39	2	.	16,8	.	0
Fulpmes	46.605	4,7	225.062	3,3	5	5	58,5	21,5	53
Gnadenwald	3.161	-15,1	7.819	-9,7	2	3	26,3	9,1	11
Götzens	12.747	13,5	46.268	9,8	3	5	45,2	19,2	12
Gries am Brenner	4.672	13,9	13.250	10,2	3	4	20,5	2,5	10
Gries im Sellrain	5.413	8,1	25.824	5	4	5	32,8	21,3	43
Grinzens	59	-78,9	375	-57,3	.	.	.	0	0
Gschnitz	1.750	-6	10.159	-3,7	5	6	25,5	4,9	23

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2013

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Hall in Tirol	7.365	-23,7	14.596	-22,7	2	.	24,4	.	1
Hatting	760	-2,9	1.845	-20,1	2	7	27,1	1,7	1
Inzing	1.477	-8,5	5.281	26,1	3	4	23,4	8,9	1
Kematen in Tirol	2.825	-4,5	7.710	7,3	2	6	35,9	28,9	3
Kolsass	3.435	8	8.288	-4	2	15	41,7	8,2	5
Kolsassberg	4.800	13,4	15.140	4,7	3	5	51,4	6,3	20
Lans	5.519	3,8	42.260	2,7	5	3	51,2	1,2	44
Leutasch	41.924	8,6	271.330	6,4	6	7	39,7	25,6	123
Matrei am Brenner	4.205	-21,9	8.493	-14,1	2	1	22	4	10
Mieders	6.993	3,9	32.623	0,1	4	4	40,5	15,1	18
Mils	5.905	3,3	10.949	9	2	4	33,2	9,2	3
Mühlbachl	2.556	-0,1	8.519	-6,9	3	4	18,6	0,7	6
Mutters	6.775	-14,6	23.970	-15,9	3	3	23,5	23,2	12
Natters	3.574	-20,8	9.738	-31,5	3	4	15,9	11	5
Navis	1.419	1,9	5.373	-5,5	4	4	13	8,5	3
Neustift im Stubaital	156.335	-2,2	768.087	-1	5	4	65,2	29	168
Oberhofen im Inntal	260	2,8	1.233	6,1	.	4	.	15,5	1
Obernberg am Brenner	2.650	-1,2	9.530	-5,1	4	4	25,1	4,5	26
Oberperfuss	5.621	-2,2	25.447	12,4	4	8	33,8	11,4	9
Patsch	2.737	-0,5	9.011	8,6	3	6	29,9	12,5	9
Petttau	1.264	-0,2	3.294	-4,1	3	4	38,6	7,3	4
Pfaffenhofen	819	-11,8	2.764	-26,3	3	14	17	5,2	3
Pfons	4.434	33,4	6.924	5,6	1	3	15,3	0,1	6
Polling in Tirol	4	.	28	.	.	7	.	7,7	0
Ranggen	15	-59,5	110	-39,6	.	7	.	10,1	0
Reith bei Seefeld	11.021	0,3	48.072	-0,5	4	5	41,5	19,6	38
Rinn	1.465	-52,5	7.320	-39,1	4	6	14,9	12,7	4
Rum	7.304	1,9	19.583	2,5	2	5	33,8	25,6	2
St. Sigmund im Sellrain	6.319	15,1	22.175	14,9	4	5	32,4	19,8	133
Scharnitz	3.868	26,9	19.771	17,5	5	6	32,1	14,8	15
Schmirn	614	-10,6	4.361	16,5	6	6	16,9	9,1	5
Schönberg im Stubaital	3.791	-7,2	11.780	-1,9	3	3	38,8	17,7	12
Seefeld in Tirol	107.603	13,4	525.744	8	5	6	41,2	19,1	160
Sellrain	2.069	18,1	7.659	26,7	4	4	20,3	44,8	6
Sistrans	565	65,7	1.273	-13	2	4	26	1,8	1
Steinach am Brenner	13.807	-0,9	41.636	1,1	3	5	29,7	4,4	12
Telfes im Stubai	11.035	-13,5	46.797	-14,8	4	5	43,2	12,9	31
Telfs	24.115	7,7	98.225	4,2	4	4	33,1	21	7
Thaur	2.849	-21,3	6.629	-20,9	2	5	23,5	16,3	2
Trins	5.562	-3,3	19.370	1,8	2	5	15,9	6,7	16
Tulfes	6.947	8	26.119	-10,2	4	8	27,7	7,9	18
Unterperfuss	229	21,2	1.268	32,6	2	12	17,9	45,5	7
Vals	677	-16,4	2.999	-37,2	3	5	13,9	2,4	5
Völs	103	-18,3	1.161	-9,2	.	7	.	12,8	0
Volders	964	-16	3.338	-18,1	3	.	20,5	.	1
Wattenberg	2.086	82,8	6.938	63,4	4	22	13,8	18,6	10

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2013

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Wattens	4.396	-7,4	9.758	-4,3	2	47	23,9	7,3	1
Wildermieming	2.803	-2,4	13.221	-9,7	4	6	25,7	14,5	15
Zirl	3.873	8,2	13.755	22,7	2	4	40,6	36,5	2
<b>KITZBÜHEL</b>	<b>651.299</b>	<b>2,2</b>	<b>3.218.061</b>	<b>0,9</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>42,2</b>	<b>21,2</b>	<b>52</b>
Aurach bei Kitzbühel	8.468	4	38.719	-5,1	5	5	41,9	10,1	35
Brixen im Thale	33.763	4,7	189.658	3,8	5	5	42,1	23,5	72
Fieberbrunn	54.249	5,9	257.861	4,9	4	5	44,4	19,9	59
Going am Wilden Kaiser	36.292	-6,4	170.035	-3,6	4	5	56,1	22,9	91
Hochfilzen	6.349	9,7	30.522	2,2	5	5	38,1	31,1	27
Hopfgarten im Brixental	36.623	4,1	204.048	4,5	5	5	43,4	18,9	37
Itter	9.157	4,7	51.489	5,1	6	6	38,1	34,1	44
Jochberg	15.813	15	66.731	12	4	4	39,4	22,6	43
Kirchberg in Tirol	96.996	-4,2	486.935	-5,2	5	5	42,7	26	96
Kirchdorf in Tirol	32.835	3,9	162.062	2,8	5	5	39,7	15,5	43
Kitzbühel	110.990	3,6	442.469	-0,5	4	5	41,4	22,1	54
Kössen	38.418	-0,9	202.182	-0,8	5	6	43,9	16,3	48
Oberndorf in Tirol	16.740	1,2	82.620	3,7	5	5	42,2	15,7	41
Reith bei Kitzbühel	12.856	-0,4	56.929	0,7	4	5	41,7	11,2	34
St. Jakob in Haus	7.138	3,4	43.853	4,5	6	5	42,7	23,1	58
St. Johann in Tirol	42.359	2,2	227.579	0,7	5	6	38,3	20,1	26
St. Ulrich am Pillersee	17.208	2,7	95.842	0,4	5	5	38,1	14,3	59
Schwendt	3.035	0	19.629	-0,3	6	6	22,2	18,9	25
Waidring	22.857	16,3	113.352	10	4	5	43,3	26,6	57
Westendorf	49.153	3,4	275.546	2,5	6	5	43,4	26,1	76
<b>KUFSTEIN</b>	<b>456.617</b>	<b>6,1</b>	<b>2.236.465</b>	<b>4,9</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>41,2</b>	<b>17,4</b>	<b>22</b>
Alpbach	40.452	10,2	215.527	11,3	5	5	57,4	28,7	84
Angath	4.708	-1,1	8.732	-5,5	2	5	29,5	23,8	9
Bad Häring	15.234	11,5	90.244	1	6	4	63,3	18,6	35
Brandenberg	2.008	7,4	9.660	4	5	4	22,8	4,8	6
Breitenbach am Inn	4.809	12,4	23.023	17,8	4	5	27,2	5,9	7
Brixlegg	4.523	2,1	21.653	-6	2	3	21	6,2	8
Ebbs	14.664	1,2	46.910	-1,9	3	7	30,6	10	9
Ellmau	63.046	4,2	369.200	5,2	6	5	50,4	27,5	138
Erl	2.386	-26,7	9.085	-23,8	3	26	15,6	10,9	6
Kirchbichl	2.619	-10,6	14.548	-10	5	7	25,5	16,8	3
Kramsach	15.354	2,1	61.187	-1,1	4	4	30,6	6,1	13
Kufstein	29.613	5,6	62.130	-0,9	2	6	39,2	10,5	3
Kundl	623	-24,1	2.368	-0,3	4	4	9	3,9	1
Langkampfen	1.470	1,2	7.407	5,6	3	10	11,5	24,8	2
Mariastein	2.474	0,4	9.072	-18,4	4	3	30,6	9,3	28
Münster	5.623	2,5	30.209	-0,6	5	5	49,5	13,8	10
Niederndorf	2.423	15,7	9.690	7,4	3	10	38,3	12,8	4
Niederndorferberg	378	17	1.312	16,4	4	9	3,3	15,1	2

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2013

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Radfeld	7.784	1,7	36.519	4,8	4	2	36,2	5,3	16
Rattenberg	579	-12,5	995	-7,7	2	.	20,3	.	2
Reith im Alpbachtal	16.961	7	87.183	6,6	5	5	36,9	17,6	32
Rettenschöss	1.037	3,1	4.869	4,1	5	4	7,3	6,9	10
Scheffau am Wilden Kaiser	28.344	0,3	156.617	1,3	5	4	45,2	27,3	116
Schwoich	1.156	-8	5.033	3,9	2	4	12,4	5,8	2
Söll	54.766	4,7	307.594	3,5	6	5	50,8	24,9	87
Thiersee	17.713	13,9	65.621	-0,6	4	4	28,7	6,7	23
Angerberg	2.755	18,2	13.697	18,3	4	4	16,1	13,8	8
Walchsee	20.471	2,9	116.476	3,2	5	5	35,5	15,2	65
Wildschönau	80.782	12	416.575	11,8	5	5	39,3	17	100
Wörgl	11.862	9,7	33.329	-0,3	3	3	23,3	27,4	3
<b>LANDECK</b>	<b>1.107.407</b>	<b>0,8</b>	<b>5.953.488</b>	<b>2,2</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>59</b>	<b>35,6</b>	<b>136</b>
Faggen	378	-2,6	2.313	2,2	.	4	.	28,8	6
Fendels	7.441	-1,1	43.358	-0,8	6	4	66,3	20,6	171
Fiss	95.367	2,2	589.185	3	6	6	62,3	68,6	582
Fließ	6.940	-1,2	38.412	1,2	5	5	33,8	15	13
Flirsch	13.820	-4,4	69.232	-0,3	5	4	48,1	28	74
Galtür	67.597	1,3	330.658	3,2	5	5	52,8	49,5	405
Grins	687	10,6	3.146	7,1	.	3	.	14,9	2
Ischgl	263.128	-1,5	1.314.682	-1,7	5	4	66,7	52,1	840
Kappl	79.365	3,4	403.741	3,6	5	4	50,2	32,9	154
Kaunerberg	1.412	1,9	6.545	-0,8	4	4	27,4	8,8	16
Kaunertal	36.569	2,6	166.652	5,3	4	5	61,2	34	269
Kauns	1.812	2,5	9.408	8,6	4	4	32,9	17	19
Ladis	32.767	7,1	189.825	7,7	6	6	62,3	41,8	348
Landeck	15.406	-8	49.218	-2,8	3	4	37,6	16,8	6
Nauders	53.232	2,9	318.510	2,9	6	6	54,9	33,7	205
Pettneu am Arlberg	27.348	-1,7	145.180	2,9	5	4	52,3	27,6	100
Pfunds	27.788	5,3	136.396	5,6	5	4	57,2	30,5	54
Pians	1.336	-12	6.458	-1,2	5	4	25,1	9,7	8
Prutz	5.387	-5,1	29.286	3,8	5	4	43,5	22,8	17
Ried im Oberinntal	20.920	3	121.855	4,1	6	4	67,3	17,5	98
St. Anton am Arlberg	183.176	0,2	1.016.018	3,3	5	5	55,6	43,7	407
Schönwies	187	-36,8	898	0,1	4	6	7,2	5,3	1
See	23.516	-2,2	118.514	1,2	5	4	53,3	16,8	102
Serfaus	121.031	2,9	753.127	3	6	6	64,2	36,7	688
Spiss	3.214	3,5	17.506	4,7	5	3	66,2	6,8	134
Stanz bei Landeck	17	-55,3	109	-53,4	.	.	.	.	0
Strengen	2.398	4,3	10.261	12,2	4	3	39	19,4	9
Tobadill	2.017	-8,9	11.566	-4,3	4	6	26,8	37,1	23
Tösens	2.699	3,4	12.110	7	4	2	37	8,2	18
Zams	10.452	10,6	39.319	13,7	4	3	37,9	18,8	12
<b>LIENZ</b>	<b>164.277</b>	<b>2,5</b>	<b>854.769</b>	<b>2,1</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>33,6</b>	<b>11,9</b>	<b>17</b>
Abfaltersbach	231	13,2	1.233	-0,5	4	.	7,8	.	2
Ainet	612	-10,4	2.030	-19,6	3	3	14,9	0,3	2

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2013

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Amlach	2.125	1,3	9.742	1,6	5	3	29,3	2	25
Anras	626	-3,5	3.261	-1,2	5	.	16,6	0	3
Assling	651	11,3	3.251	18,3	4	13	22,3	11,3	2
Außervillgraten	1.545	21,9	9.125	12,8	5	4	33	5,5	12
Dölsach	492	-14,4	1.865	5,2	3	4	10,3	8,7	1
Gaimberg	2.798	0,1	15.962	-3,4	6	5	36,4	9	19
Heinfels	2.872	-8,4	17.731	-12,5	6	6	28,9	15,5	18
Hopfgarten in Deferegggen	4.190	-3	16.838	2	4	7	34,8	1,5	23
Innervillgraten	4.185	11	18.335	10,5	4	4	30,1	4,7	19
Iselsberg-Stronach	1.745	-6,3	7.941	-14,9	4	.	23,7	0	13
Kals am Großglockner	21.479	26,2	113.669	25,9	5	5	48,2	15,7	93
Kartitsch	5.081	3,3	26.853	3,1	5	6	21,5	14,8	33
Lavant	2.552	-13,5	8.808	-22,6	3	5	15,5	3,7	30
Leisach	1.250	-15,5	6.016	-13,6	4	5	24,7	3,6	8
Lienz	19.025	-8,3	56.952	-10,7	3	5	25	7,7	5
Matrei in Osttirol	23.010	-0,8	127.311	-4,5	5	5	38,7	12	27
Nikolsdorf	427	-7,6	2.469	6,8	5	5	11,2	7	3
Nußdorf-Debant	742	-18,6	4.384	-16,6	5	2	26,4	2,7	1
Oberlienz	231	-7,2	1.263	1,9	4	6	7,7	10	1
Obertilliach	10.022	13,4	68.137	15,3	7	7	49,5	31,1	96
Prägraten am Großvenediger	4.611	-6,8	20.865	-8,5	6	6	18,8	6,4	17
St. Jakob in Deferegggen	23.880	5,5	147.022	5,7	6	6	35,5	19,8	162
St. Johann im Walde	0	-100	0	-100	.	.	.	0	0
St. Veit in Deferegggen	3.920	0,1	23.855	3,5	6	5	36,8	9,3	33
Schlaiten	268	2,7	1.443	-6,2	5	4	14,1	4,8	3
Sillian	15.671	-1,1	80.827	-6,1	5	5	49,3	22,3	40
Strassen	1.729	4,4	8.458	3,4	5	7	28,1	1,6	10
Thurn	2.404	-21,7	16.262	-13,8	7	5	31,8	18,5	26
Tristach	1.390	-2,3	7.819	-3,2	5	7	37,2	4,6	6
Untertilliach	518	58,4	2.949	65,6	5	4	16,5	10,6	12
Virgen	3.995	14,2	22.093	13,8	5	5	17,5	7,3	10
<b>REUTTE</b>	<b>337.302</b>	<b>2,5</b>	<b>1.643.212</b>	<b>3,7</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>40,7</b>	<b>17,7</b>	<b>52</b>
Bach	8.490	15,3	45.200	2,6	5	5	21,6	15,9	68
Berwang	27.758	3,2	147.529	2,4	5	5	42,5	26	258
Biberwier	10.855	-10,2	54.272	-2,7	4	5	26,3	23,8	85
Bichlbach	6.629	10,3	39.886	9,2	6	5	44,8	18,3	52
Breitenwang	6.109	6,4	14.946	4,3	2	4	39,8	8,2	10
Ehenbichl	2.191	2,7	9.172	18	4	4	25,1	36,8	11
Ehrwald	39.940	4,4	234.115	6,5	6	5	50,4	21,1	91
Elbigenalp	9.869	-2,9	47.415	-0,9	4	5	27,9	9,8	56
Elmen	908	1	4.419	-4,4	5	4	16	4,5	12
Forchach	351	37,1	1.322	56,8	.	.	.	.	5
Grän	41.632	7,7	193.616	4,7	4	6	69,5	24,3	326
Gramais	744	-8,3	3.537	-2,6	4	6	23,5	10	66
Häselgehr	1.199	10,1	6.427	7,8	4	5	16,8	10,4	10

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2013

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Heiterwang	3.015	-0,5	14.030	-3,1	4	5	25,4	15,1	28
Hinterhornbach	262	17,5	1.347	19,3	5	4	5,2	2,4	15
Höfen	5.911	3	26.068	13,2	3	6	38	13,4	21
Holzgau	10.670	7,2	62.508	9,9	5	9	32,6	25,6	149
Jungholz	8.318	-1,3	32.524	1,4	3	4	24,5	18,7	114
Kaisers	682	111,1	2.459	117,8	4	3	17,7	17	32
Lechaschau	3.187	-5,8	12.095	4,8	4	6	31,7	25,3	6
Lermoos	57.807	6,1	293.381	6,3	5	5	53,5	29,6	266
Musau	93	32,9	891	80	.	.	.	.	2
Namlos	786	41,4	2.824	36	4	4	19,6	9	33
Nesselwängle	10.630	-7,5	40.195	-8,4	5	5	25,9	15,9	93
Pfafflar	974	123,9	3.667	88,7	3	5	12,6	7,8	31
Pflach	960	-15,6	3.044	0,5	3	7	33,6	6,2	2
Pinswang	2.359	0,3	6.134	-1,1	2	.	25,9	.	15
Reutte	14.898	2,1	37.734	-0,4	2	4	34,2	4,7	6
Schattwald	4.782	-2,1	21.878	-5,2	4	5	31,4	13,3	52
Stanzach	2.233	26,6	15.194	35	7	6	14,5	8,8	36
Steeg	8.216	3	43.418	6,1	5	5	25,7	13,8	64
Tannheim	32.402	-6,9	165.896	-4,2	5	6	41,2	25,6	158
Vils	461	-53,2	2.468	-33,4	9	6	0,6	14,9	2
Vorderhornbach	447	-19,5	2.778	11,1	8	4	8,7	8,5	11
Wängle	5.550	7,2	22.364	17,9	4	5	40,8	10,7	26
Weißenbach am Lech	2.892	-7,9	12.256	4,8	4	4	29,3	11,7	10
Zöblen	3.092	-2,5	16.203	-2	5	5	36,1	17,1	72
<b>SCHWAZ</b>	<b>981.142</b>	<b>1,4</b>	<b>5.267.590</b>	<b>1,8</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>53,4</b>	<b>23,8</b>	<b>66</b>
Achenkirch	42.335	4,9	182.993	5,6	4	5	47	14,7	86
Aschau im Zillertal	29.501	1,5	181.918	1,3	6	5	43,5	11,9	105
Brandberg	4.210	2,2	24.297	4,3	5	5	30,9	29,3	69
Bruck am Ziller	4.430	7,9	24.259	4,6	5	5	63,1	5,7	24
Buch in Tirol	1.712	-2,2	8.715	18,3	3	7	31	21,9	3
Eben am Achensee	81.602	3,5	391.623	2,2	5	5	43,9	8	136
Finkenberg	46.247	-0,7	234.597	-0,1	5	5	54,9	27,3	159
Fügen	55.645	2,4	291.996	2	5	5	47,4	17,3	75
Fügenberg	33.951	2,8	164.743	6,8	5	5	50,3	17	123
Gallzein	230	-9,8	1.489	-22	.	11	.	13,7	2
Gerlos	71.281	3,2	414.375	1,2	6	5	56,2	37,1	546
Gerlosberg	9.658	-0,4	58.445	1,5	6	5	48,2	32,8	124
Hainzenberg	12.616	-4	69.945	-5,5	5	4	53,5	15,7	102
Hart im Zillertal	9.019	8,2	54.531	10,5	7	4	51,2	6,9	36
Hippach	28.637	4,5	172.962	6,1	6	5	53	24,1	123
Jenbach	4.894	9,1	14.996	7,1	3	7	39,6	9,9	2
Kaltenbach	26.839	1,1	157.291	0,1	6	4	64	20	127
Mayrhofen	158.645	1,6	923.819	1,5	6	6	63,3	41,1	243
Pill	4.161	-4,1	22.774	5,2	5	11	37,1	9	20
Ramsau im Zillertal	20.778	4,7	119.262	6,3	5	5	45,3	24,5	76
Ried im Zillertal	23.380	3,6	128.516	4,6	5	5	50,3	17,4	106

**Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2013**

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Rohrberg	7.288	4,5	42.757	5	5	6	45,4	36,9	80
Schlitters	4.815	3,3	28.961	23,7	6	4	75,4	10,1	20
Schwaz	8.132	-5,2	15.349	-11,6	2	6	31,6	7,4	1
Schwendau	31.922	2,5	188.285	2,4	6	5	53	30,3	118
Stans	8.622	7,7	38.420	1,8	4	7	64,4	22,8	20
Steinberg am Rofan	1.320	-10	6.171	-4,5	5	5	20,7	12,1	21
Strass im Zillertal	9.063	-9,4	29.333	-18,8	3	6	41	18	36
Stumm	24.263	3,7	139.203	6,7	5	5	53,6	16,4	76
Stummerberg	6.839	10,3	42.266	11	6	4	41,9	14,7	51
Terfens	271	55,7	2.247	-14	4	8	0,7	0,6	1
Tux	121.714	-3,8	640.320	-1,8	5	5	71,7	40,3	335
Uderns	19.800	-1,3	105.906	0,4	5	5	52,9	25,7	63
Vomp	3.786	-15,6	14.492	-8,8	3	9	11	10,8	3
Weer	5.050	6,1	13.176	-16,8	3	.	32,8	.	9
Weerberg	5.457	21,1	25.525	19,7	5	6	28,6	15,5	11
Wiesing	3.133	-22,7	15.797	-23,6	5	4	35,3	10,2	8
Zell am Ziller	37.772	1,3	216.870	1,7	6	5	49,3	27,5	123
Zellberg	12.124	3,3	58.966	4,8	5	4	48,7	19	91



**Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Winter 2013**

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Aus- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Frank- reich	Verein. König- reich	Belgien	Schweiz	Italien
<b>TIROL</b>	<b>1.803.074</b>	<b>24.389.408</b>	<b>13.348.859</b>	<b>3.199.329</b>	<b>388.241</b>	<b>1.192.987</b>	<b>918.675</b>	<b>1.183.592</b>	<b>313.935</b>
<b>INNSBRUCK-STADT</b>	<b>167.572</b>	<b>465.554</b>	<b>116.380</b>	<b>12.819</b>	<b>14.776</b>	<b>23.209</b>	<b>6.708</b>	<b>28.167</b>	<b>66.297</b>
<b>IMST</b>	<b>187.351</b>	<b>3.508.579</b>	<b>1.918.027</b>	<b>319.330</b>	<b>61.258</b>	<b>155.047</b>	<b>174.176</b>	<b>231.822</b>	<b>26.233</b>
Arzl im Pitztal	866	55.367	32.965	5.028	1.526	134	4.126	7.089	477
Haiming	2.060	54.637	40.656	4.803	1.471	340	1.428	1.651	534
Imst	7.064	87.543	55.311	6.588	2.215	1.212	2.885	13.111	1.136
Imsterberg	264	4.149	1.859	893	22	11	220	62	8
Jerzens	4.722	146.748	101.686	10.047	1.628	298	3.263	23.714	183
Karres	281	1.961	1.155	88	9	57	66	115	6
Karrösten	3.767	11.791	8.758	436	308	291	230	614	199
Längenfeld	26.574	370.079	174.253	36.205	9.734	2.544	18.580	18.568	10.374
Mieming	5.556	53.060	20.600	1.525	1.826	477	373	25.152	1.110
Mils bei Imst	971	1.161	538	80	22	10	40	243	70
Mötz	4	706	319	0	0	0	0	69	0
Nassereith	474	12.421	4.882	4.080	64	35	2.053	227	138
Obsteig	1.539	31.820	20.701	2.265	2.573	556	653	3.777	361
Oetz	3.073	137.117	85.177	13.692	3.091	1.242	15.943	6.587	503
Rietz	857	998	441	228	31	0	63	79	84
Roppen	405	2.660	1.581	352	36	8	179	19	106
St. Leonhard im Pitztal	12.011	335.470	222.188	11.682	8.145	1.545	13.322	24.176	1.154
Sautens	1.732	42.705	29.948	3.902	481	92	1.107	2.906	187
Silz	11.420	167.778	118.462	8.971	1.499	8.619	4.700	13.854	319
Sölden	68.969	1.814.166	890.907	190.145	18.606	136.551	97.872	76.143	7.665
Stams	536	2.993	1.056	768	45	390	97	244	195
Tarrenz	1.224	19.018	10.105	3.828	289	270	944	997	231
Umhausen	30.802	91.388	54.188	10.459	6.063	236	2.916	2.216	1.104
Wenns	2.180	62.843	40.291	3.265	1.574	129	3.116	10.209	89
<b>INNSBRUCK-LAND</b>	<b>199.512</b>	<b>2.490.329</b>	<b>1.445.015</b>	<b>179.598</b>	<b>62.722</b>	<b>101.818</b>	<b>60.936</b>	<b>133.237</b>	<b>100.042</b>
Absam	5.289	3.933	1.895	57	116	81	11	219	487
Aldrans	1.814	5.201	3.603	183	279	41	14	310	349
Ampass	2.234	2.674	1.085	104	18	228	7	90	437
Axams	2.896	69.105	21.586	12.310	781	3.581	1.813	608	1.249
Baumkirchen	13	50	35	0	0	0	0	0	0
Birgitz	509	8.459	4.863	269	177	90	0	56	249
Ellbögen	931	4.963	3.150	309	169	135	29	23	189
Flauring	5	902	387	337	14	0	24	21	4
Fritzens	142	469	214	127	10	0	1	46	49
Fulpmes	9.886	215.176	132.787	15.313	5.382	4.509	4.773	7.980	4.314
Gnadenwald	2.833	4.986	3.162	60	130	167	58	468	198
Götzens	2.695	43.573	15.695	5.052	3.817	5.265	578	1.012	1.827
Gries am Brenner	2.965	10.285	7.601	1.373	99	91	20	83	603
Gries im Sellrain	1.466	24.358	16.056	2.716	643	491	1.435	816	338

**Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Winter 2013**

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Aus- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Frank- reich	Verein. König- reich	Belgien	Schweiz	Italien
Grinzens	40	335	100	81	0	0	0	0	18
Gschnitz	420	9.739	6.094	928	643	2	60	267	515
Hatting	972	873	528	7	32	2	107	72	33
Inzing	1.909	3.372	1.724	491	12	37	14	37	567
Kematen in Tirol	3.181	4.529	2.675	336	143	103	48	162	239
Kolsass	2.203	6.085	1.797	737	117	1.266	40	138	392
Kolsassberg	1.130	14.010	9.608	1.371	515	35	77	184	194
Lans	20.634	21.626	8.816	568	970	2.203	34	3.177	675
Leutasch	5.954	265.376	214.830	12.086	2.815	3.125	4.182	16.168	4.206
Matrei am Brenner	571	7.922	5.077	1.167	17	56	8	98	479
Mieders	1.593	31.030	19.471	2.022	1.061	445	1.009	947	662
Mils	5.562	5.387	2.153	68	179	235	15	349	1.055
Mühlbachl	1.265	7.254	5.268	231	26	589	282	64	402
Mutters	4.064	19.906	8.151	1.773	1.905	765	599	908	1.658
Natters	725	9.013	3.354	1.043	258	695	84	526	1.457
Navis	393	4.980	3.531	248	279	98	48	106	251
Neustift im Stubaital	16.435	751.652	493.302	24.916	13.636	25.615	14.841	23.930	16.467
Oberhofen im Inntal	76	1.157	370	431	8	0	32	14	138
Obernberg am Brenner	1.256	8.274	6.446	628	129	57	0	478	405
Oberperfuss	2.711	22.736	9.158	5.336	230	229	464	514	1.283
Patsch	773	8.238	3.015	864	118	846	179	182	606
Petttau	1.321	1.973	571	197	8	0	785	60	151
Pfaffenhofen	299	2.465	299	1.472	263	80	28	46	109
Pfons	4.122	2.802	900	394	38	4	0	27	586
Polling in Tirol	0	28	28	0	0	0	0	0	0
Ranggen	0	110	110	0	0	0	0	0	0
Reith bei Seefeld	3.221	44.851	21.798	2.819	1.376	2.506	894	3.401	4.831
Rinn	728	6.592	1.703	1.252	297	57	1.185	190	521
Rum	9.409	10.174	3.342	76	292	398	77	453	1.651
St. Sigmund im Sellrain	3.538	18.637	14.816	615	400	73	856	864	91
Scharnitz	577	19.194	11.221	3.868	380	642	405	306	795
Schmirn	881	3.480	2.080	804	133	0	0	96	138
Schönberg im Stubaital	2.598	9.182	5.685	895	108	324	244	132	515
Seefeld in Tirol	24.491	501.253	209.023	54.883	14.311	39.085	20.598	54.361	32.279
Sellrain	393	7.266	4.952	745	206	51	25	307	143
Sistrans	158	1.115	466	38	21	77	0	49	155
Hall in Tirol	7.024	7.572	2.716	268	38	254	101	657	1.267
Steinach am Brenner	6.269	35.367	19.454	4.390	1.093	388	295	705	2.286
Telfes im Stubai	1.418	45.379	28.767	1.735	536	1.663	1.533	992	716
Telfs	9.192	89.033	51.010	4.460	3.807	3.004	1.729	7.127	5.462
Thaur	2.836	3.793	1.484	234	850	48	45	81	202
Trins	432	18.938	12.639	3.159	248	739	27	574	560
Tulfes	2.620	23.499	15.097	658	1.843	604	838	243	873
Unterperfuss	950	318	76	42	0	0	0	2	31

**Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Winter 2013**

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Aus- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Frank- reich	Verein. König- reich	Belgien	Schweiz	Italien
Vals	444	2.555	1.308	155	367	2	0	196	372
Völs	209	952	698	38	0	0	50	4	10
Volders	737	2.601	985	202	94	84	10	17	130
Wattenberg	1.636	5.302	3.415	154	81	24	62	154	51
Wattens	3.741	6.017	2.617	165	230	119	21	675	779
Wildermieming	986	12.235	7.121	2.025	817	44	174	1.271	325
Zirl	3.737	10.018	3.047	313	157	466	68	194	3.018
<b>KITZBÜHEL</b>	<b>343.834</b>	<b>2.874.227</b>	<b>1.557.884</b>	<b>586.113</b>	<b>28.413</b>	<b>167.298</b>	<b>69.649</b>	<b>59.086</b>	<b>27.117</b>
Aurach bei Kitzbühel	7.761	30.958	20.924	1.319	500	2.159	1.326	2.572	410
Brixen im Thale	12.843	176.815	84.678	68.603	1.302	997	3.347	1.833	828
Fieberbrunn	35.071	222.790	130.876	57.240	1.051	5.604	3.589	2.476	2.707
Going am Wilden Kaiser	16.028	154.007	114.591	14.249	1.850	2.964	3.913	5.269	1.926
Hochfilzen	3.425	27.097	17.390	5.040	52	593	72	95	228
Hopfgarten im Brixental	12.652	191.396	95.236	28.452	1.025	33.686	4.969	1.398	999
Itter	2.781	48.708	28.565	9.357	314	2.290	1.488	396	87
Jochberg	11.138	55.593	31.218	5.467	347	1.766	1.084	1.167	1.085
Kirchberg in Tirol	68.158	418.777	175.699	144.242	3.767	11.802	15.631	10.773	3.712
Kirchdorf in Tirol	13.904	148.158	93.846	15.215	4.712	7.645	6.103	5.517	1.769
Kitzbühel	78.087	364.382	163.225	13.676	6.130	53.882	5.856	14.404	8.953
Kössen	9.211	192.971	165.919	11.596	1.191	482	1.434	3.339	672
Oberndorf in Tirol	9.496	73.124	45.627	8.966	1.624	2.632	3.453	2.155	499
Reith bei Kitzbühel	14.224	42.705	29.442	2.325	477	2.995	1.165	1.548	567
St. Jakob in Haus	2.872	40.981	29.278	7.724	396	713	703	520	94
St. Johann in Tirol	16.863	210.716	92.042	42.226	1.148	18.367	8.879	2.743	1.921
St. Ulrich am Pillersee	12.296	83.546	60.448	10.680	942	1.262	907	828	240
Schwendt	574	19.055	16.474	1.171	159	0	222	70	1
Waidring	6.719	106.633	82.638	15.523	347	2.171	1.401	743	146
Westendorf	9.731	265.815	79.768	123.042	1.079	15.288	4.107	1.240	273
<b>KUFSTEIN</b>	<b>203.535</b>	<b>2.032.930</b>	<b>1.191.050</b>	<b>283.342</b>	<b>41.151</b>	<b>211.142</b>	<b>59.526</b>	<b>25.056</b>	<b>15.252</b>
Alpbach	12.238	203.289	106.496	19.197	5.849	37.703	2.689	4.301	1.760
Angath	690	8.042	3.045	722	31	1.010	393	156	765
Bad Häring	68.257	21.987	13.247	1.705	498	637	1.065	1.152	642
Brandenberg	184	9.476	6.417	1.689	12	915	37	91	12
Breitenbach am Inn	1.638	21.385	16.236	2.082	298	5	1.239	75	85
Brixlegg	1.360	20.293	15.199	3.225	608	605	32	51	8
Ebbs	4.715	42.195	26.701	3.981	173	1.291	2.167	851	829
Ellmau	19.954	349.246	209.342	78.851	3.088	23.738	8.037	2.817	713
Erl	1.007	8.078	5.250	181	44	73	8	92	426
Kirchbichl	2.314	12.234	8.486	1.523	8	61	153	46	46
Kramsach	6.002	55.185	38.936	5.106	703	443	1.714	1.034	787
Kufstein	13.917	48.213	24.995	2.672	349	2.481	336	2.225	3.612

**Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Winter 2013**

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Aus- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Frank- reich	Verein. König- reich	Belgien	Schweiz	Italien
Kundl	978	1.390	766	11	0	6	30	66	8
Langkampfen	2.052	5.355	3.035	617	23	543	22	20	47
Mariastein	921	8.151	5.696	537	71	840	105	227	135
Münster	3.868	26.341	22.537	693	322	1.020	761	144	106
Niederndorf	923	8.767	6.114	632	0	2	2	167	721
Niederndorferberg	30	1.282	1.049	159	0	0	0	0	0
Radfeld	2.333	34.186	22.516	600	4.140	1.370	3.426	33	118
Rattenberg	251	744	380	99	6	8	27	39	26
Reith im Alpbachtal	4.230	82.953	52.535	14.453	3.730	941	1.308	1.073	479
Retzenschöss	0	4.869	4.603	104	46	0	0	28	32
Scheffau am Wilden Kaiser	7.546	149.071	89.669	21.293	935	17.123	3.951	827	260
Schwoich	696	4.337	3.034	719	6	0	70	12	32
Söll	12.340	295.254	117.092	47.448	1.120	81.389	8.102	1.602	546
Thiersee	3.803	61.818	46.171	4.346	1.836	286	2.453	1.958	643
Angerberg	954	12.743	8.008	1.841	382	192	456	180	136
Walchsee	9.968	106.508	76.747	9.298	2.813	395	1.860	3.972	607
Wildschönau	13.105	403.470	244.163	51.927	13.873	37.539	18.505	1.572	1.008
Wörgl	7.261	26.068	12.585	7.631	187	526	578	245	663
<b>LANDECK</b>	<b>266.329</b>	<b>5.687.159</b>	<b>2.927.749</b>	<b>749.482</b>	<b>71.277</b>	<b>318.171</b>	<b>194.671</b>	<b>466.328</b>	<b>18.672</b>
Faggen	83	2.230	1.225	657	0	8	51	102	0
Fendels	649	42.709	27.719	5.615	164	28	1.308	5.135	48
Fiss	13.542	575.643	304.402	145.895	5.120	1.925	12.568	73.206	592
Fließ	682	37.730	20.633	6.789	681	202	1.828	891	115
Flirsch	10.845	58.387	37.546	5.018	1.329	1.526	1.956	1.306	195
Galtür	14.148	316.510	199.059	24.091	6.244	7.348	21.513	24.374	999
Grins	236	2.910	1.773	248	36	28	0	20	6
Ischgl	62.974	1.251.708	643.461	108.938	15.858	42.749	60.152	96.837	5.123
Kappl	7.129	396.612	238.769	48.324	4.841	2.369	12.729	12.353	1.034
Kaunerberg	61	6.484	4.680	939	42	0	36	88	16
Kaunertal	8.225	158.427	105.990	8.680	1.938	572	3.247	6.726	497
Kauns	169	9.239	4.568	1.411	81	14	122	214	12
Ladis	5.992	183.833	108.673	29.332	1.262	412	4.241	26.720	250
Landeck	5.851	43.367	26.195	2.089	927	3.056	580	1.810	834
Nauders	6.543	311.967	182.912	53.229	4.736	721	11.273	35.364	757
Pettneu am Arlberg	8.119	137.061	82.476	13.558	4.062	4.773	4.469	4.792	747
Pfunds	4.083	132.313	88.357	9.573	1.565	418	5.053	2.363	465
Pians	78	6.380	3.135	692	66	88	66	180	45
Prutz	1.036	28.250	15.211	7.539	215	58	530	885	97
Ried im Oberinntal	4.651	117.204	62.702	20.606	2.896	208	5.005	13.706	311
St. Anton am Arlberg	76.004	940.014	277.644	96.498	10.143	245.777	19.978	42.357	3.842
Schönwies	149	749	503	8	0	0	0	21	0
See	3.298	115.216	60.598	17.709	2.805	1.005	4.994	9.219	223
Serfaus	25.915	727.212	378.352	132.300	4.888	4.503	20.129	104.180	1.714
Spiss	621	16.885	11.384	1.100	106	28	175	1.314	99

**Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Winter 2013**

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Aus- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Frank- reich	Verein. König- reich	Belgien	Schweiz	Italien
Stanz bei Landeck	0	109	34	0	0	0	75	0	0
Strengen	873	9.388	4.621	1.509	71	85	398	552	132
Tobadill	296	11.270	5.725	1.178	205	97	921	170	198
Tösens	134	11.976	6.829	2.215	90	22	481	180	13
Zams	3.943	35.376	22.573	3.742	906	151	793	1.263	308
<b>LIENZ</b>	<b>158.292</b>	<b>696.477</b>	<b>453.670</b>	<b>45.979</b>	<b>2.627</b>	<b>6.708</b>	<b>13.058</b>	<b>6.757</b>	<b>26.346</b>
Abfaltersbach	200	1.033	779	50	0	0	0	8	6
Ainet	148	1.882	178	51	0	0	2	6	74
Amlach	2.400	7.342	4.949	228	2	201	78	279	408
Anras	618	2.643	1.460	688	0	0	25	41	301
Assling	375	2.876	2.009	148	0	0	35	14	128
Außervillgraten	2.611	6.514	5.608	287	0	2	28	50	239
Dölsach	550	1.315	707	66	0	14	54	5	171
Gaimberg	3.130	12.832	5.987	1.707	31	30	49	3	265
Heinfels	1.486	16.245	6.051	2.621	50	44	0	20	1.953
Hopfgarten in Deferegggen	5.827	11.011	7.965	490	16	42	68	167	346
Innervillgraten	7.107	11.228	9.340	105	6	76	56	273	1.071
Iselsberg-Stronach	703	7.238	2.546	576	0	0	67	36	143
Kals am Großglockner	20.779	92.890	64.362	8.055	155	385	4.753	748	606
Kartitsch	3.822	23.031	16.019	1.130	88	35	848	159	1.910
Lavant	4.098	4.710	3.758	28	21	32	66	206	175
Leisach	962	5.054	1.231	283	24	0	105	1	89
Lienz	23.056	33.896	16.084	3.159	332	363	269	1.621	4.439
Matrei in Osttirol	12.393	114.918	62.546	8.176	165	2.691	1.575	261	251
Nikolsdorf	213	2.256	1.590	114	0	6	0	91	114
Nußdorf-Debant	756	3.628	2.347	175	0	0	28	14	0
Oberlienz	367	896	613	16	4	0	0	0	12
Obertilliach	12.121	56.016	34.045	2.823	572	2.084	454	617	1.828
Prägraten am Großvenediger	2.367	18.498	12.571	1.096	271	179	869	802	568
St. Jakob in Deferegggen	26.676	120.346	103.530	3.559	370	111	908	168	1.348
St. Johann im Walde	0	0	0	0	0	0	0	0	0
St. Veit in Deferegggen	4.252	19.603	18.535	460	14	59	44	132	38
Schlaiten	61	1.382	915	106	56	0	89	0	35
Sillian	14.205	66.622	34.941	5.950	278	139	1.498	697	8.134
Strassen	1.442	7.016	4.639	397	1	118	58	66	1.033
Thurn	2.924	13.338	8.332	953	140	14	84	83	49
Tristach	1.005	6.814	5.984	176	19	0	60	73	152
Untertilliach	499	2.450	1.461	0	0	0	0	20	298
Virgen	1.139	20.954	12.588	2.306	12	83	888	96	162
<b>REUTTE</b>	<b>43.167</b>	<b>1.600.045</b>	<b>971.502</b>	<b>298.875</b>	<b>27.263</b>	<b>12.608</b>	<b>134.491</b>	<b>86.669</b>	<b>6.096</b>
Bach	3.214	41.986	20.725	2.175	256	300	14.583	646	79
Berwang	2.042	145.487	69.980	52.271	3.534	648	11.105	3.160	84

**Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Winter 2013**

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Aus- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Frank- reich	Verein. König- reich	Belgien	Schweiz	Italien
Biberwier	2.077	52.195	24.563	18.819	2.727	166	3.175	955	77
Bichlbach	1.267	38.619	20.788	12.982	473	273	2.166	360	71
Breitenwang	3.004	11.942	6.456	1.983	265	525	968	491	228
Ehenbichl	1.315	7.857	3.994	1.673	372	33	517	264	50
Ehrwald	3.916	230.199	101.206	87.445	4.299	2.752	16.520	5.008	233
Elbigenalp	3.404	44.011	17.947	638	391	424	10.701	13.195	112
Elmen	9	4.410	1.396	118	0	0	2.385	6	0
Forchach	115	1.207	1.126	65	0	0	0	0	0
Grän	3.275	190.341	156.910	5.345	2.919	270	1.659	18.820	2.103
Gramais	31	3.506	3.296	50	6	0	150	0	0
Häselgehr	64	6.363	2.138	578	107	0	1.972	18	28
Heiterwang	197	13.833	7.753	4.257	38	66	596	92	51
Hinterhornbach	45	1.302	1.045	86	0	0	135	28	0
Höfen	801	25.267	18.960	3.401	421	6	912	574	59
Holzgau	312	62.196	31.300	2.247	545	1.067	23.332	810	24
Jungholz	59	32.465	29.202	2.154	273	92	98	419	4
Kaisers	28	2.431	2.209	32	0	0	125	65	0
Lechaschau	1.036	11.059	6.529	2.449	124	581	255	99	283
Lermoos	4.576	288.805	137.324	78.955	6.122	4.119	21.066	25.799	1.331
Musau	180	711	570	75	0	0	52	0	0
Namlos	65	2.759	2.213	375	0	0	171	0	0
Nesselwängle	199	39.996	34.808	2.358	461	85	995	813	159
Pfafflar	26	3.641	2.458	232	10	21	857	4	0
Pflach	297	2.747	1.445	760	17	39	189	71	103
Pinswang	921	5.213	2.316	1.447	132	304	80	131	123
Reutte	3.052	34.682	25.443	3.151	135	46	1.558	348	394
Schattwald	77	21.801	20.406	774	174	20	106	219	0
Stanzach	68	15.126	3.011	772	0	6	10.612	6	5
Steeg	665	42.753	34.486	1.261	860	62	4.396	1.452	6
Tannheim	1.656	164.240	142.586	4.501	2.191	86	1.588	11.322	204
Vils	426	2.042	1.380	426	0	0	28	0	4
Vorderhornbach	0	2.778	2.230	264	0	0	252	30	2
Wängle	3.495	18.869	11.197	1.771	205	578	745	957	228
Weißbach am Lech	1.220	11.036	7.063	2.482	108	9	398	247	24
Zöblen	33	16.170	15.043	503	98	30	44	260	27
<b>SCHWAZ</b>	<b>233.482</b>	<b>5.034.108</b>	<b>2.767.582</b>	<b>723.791</b>	<b>78.754</b>	<b>196.986</b>	<b>205.460</b>	<b>146.470</b>	<b>27.880</b>
Achenkirch	13.555	169.438	116.395	17.696	1.921	921	4.271	18.976	1.341
Aschau im Zillertal	3.057	178.861	120.980	20.306	1.584	1.566	4.937	3.285	638
Brandberg	442	23.855	14.119	1.366	144	220	728	205	32
Bruck am Ziller	591	23.668	14.799	1.151	134	1.604	1.714	105	132
Buch in Tirol	2.096	6.619	4.037	1.042	174	100	24	116	56
Eben am Achensee	19.626	371.997	237.506	46.304	11.131	3.338	10.986	36.038	5.611
Finkenberg	18.655	215.942	137.616	17.713	3.312	3.138	11.767	6.629	1.672

**Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Winter 2013**

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Aus- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Frank- reich	Verein. König- reich	Belgien	Schweiz	Italien
Fügen	22.088	269.908	141.378	59.058	3.451	5.017	12.334	7.690	1.092
Fügenberg	12.046	152.697	102.666	23.495	2.436	1.897	7.915	1.873	232
Gallzein	209	1.280	870	312	35	0	0	0	0
Gerlos	11.969	402.406	143.492	204.146	5.246	4.438	12.999	10.667	578
Gerlosberg	601	57.844	35.170	8.767	153	225	1.494	254	26
Hainzenberg	1.085	68.860	47.308	3.117	1.289	134	1.027	546	25
Hart im Zillertal	1.135	53.396	32.664	6.782	289	747	2.432	1.413	88
Hippach	3.319	169.643	112.023	14.274	2.199	1.367	6.273	1.309	283
Jenbach	2.713	12.283	5.180	944	734	1.567	66	136	632
Kaltenbach	7.169	150.122	104.475	20.223	1.125	151	6.981	1.640	90
Mayrhofen	27.195	896.624	294.094	119.375	6.475	132.027	41.523	14.288	6.194
Pill	839	21.935	12.814	2.395	892	1.944	516	557	489
Ramsau im Zillertal	2.114	117.148	65.485	12.921	1.023	2.608	3.934	1.064	159
Ried im Zillertal	3.777	124.739	80.136	16.232	2.527	260	8.080	1.457	242
Rohrberg	1.049	41.708	25.133	5.415	41	294	973	385	47
Schlitters	1.105	27.856	11.337	1.712	123	3.467	680	170	38
Schwaz	5.725	9.624	6.212	414	99	171	58	281	441
Schwendau	4.234	184.051	107.733	16.032	2.362	8.638	8.340	3.216	195
Stans	9.923	28.497	5.643	410	12.151	445	773	5.359	352
Steinberg am Rofan	259	5.912	5.195	447	0	77	79	54	0
Strass im Zillertal	5.480	23.853	14.349	2.012	106	1.389	638	140	227
Stumm	5.598	133.605	89.125	17.197	598	443	6.693	935	114
Stummerberg	540	41.726	28.897	4.217	218	59	467	111	133
Terfens	266	1.981	1.217	154	85	0	0	0	0
Tux	21.792	618.528	407.060	26.648	11.568	8.323	26.950	18.551	4.823
Uderns	4.975	100.931	60.106	11.168	1.484	3.195	10.294	721	143
Vomp	3.240	11.252	4.723	532	1.044	1.411	204	479	221
Weer	2.664	10.512	5.244	219	549	1.055	102	282	379
Weerberg	1.206	24.319	15.883	4.743	277	69	257	1.625	184
Wiesing	1.687	14.110	10.277	834	44	536	197	159	197
Zell am Ziller	6.522	210.348	114.025	27.805	1.388	3.628	6.761	4.463	693
Zellberg	2.936	56.030	32.216	6.213	343	517	1.993	1.291	81

**Tab. 4: Touristische Kennzahlen nach Tourismusverbänden (Stand: Jänner 2012) – Winter 2013<sup>1)</sup>**

	Ankünfte	Veränderung zum Vorjahr	Nächtigungen	Veränderung zum Vorjahr	Auslastung in %
<b>TIROL</b>	<b>5.382.814</b>	<b>2,2</b>	<b>26.202.638</b>	<b>2</b>	<b>42</b>
Imst Tourismus	46.409	4,7	156.695	3,1	26,1
Pitztal	125.601	1,2	627.116	0,8	43,3
Ötztal Tourismus	517.528	1,3	2.643.783	0,6	54,2
Region Hall- Wattens	38.076	-5,8	96.948	-7,6	22,9
Wipptal	42.346	-0,3	130.614	-1,5	16,4
Seefeld	181.441	10,8	944.950	6,8	34,8
Stubai Tirol	224.759	-1,4	1.084.349	-0,9	50,8
Innsbruck / Feriendörfer	501.144	3,7	1.318.312	-0,1	41,6
Kitzbüchel Tourismus	148.127	4,3	604.848	0,5	36,3
Pillerseetal	113.259	11,5	561.696	8,5	36,8
Kaiserwinkl	62.994	0,3	343.278	0,8	30,3
Kitzb. Alpen, St.Johann,...	92.181	2,5	472.909	1,9	34
Kitzbüheler Alpen-Brixental	179.919	-0,6	952.027	-1,4	37,8
Wildschönau	92.813	11,7	480.878	11,7	41,1
Ferienregion Hohe Salve	58.208	3,4	270.882	1,2	24,9
Alpbachtal+Tiroler Seenland	98.417	6,1	487.953	6,6	32,7
Ferienland Kufstein	84.099	5,8	295.818	-1,7	28,7
Wilder Kaiser	182.446	1,4	1.003.440	2,5	43,4
St. Anton am Arlberg	226.741	-0,4	1.240.686	3,1	49,1
Tirol West	34.163	-1,4	135.016	2,5	30,6
Paznaun - Ischgl	435.032	-0,3	2.173.786	0,1	54,7
Serfaus-Fiss-Ladis	249.192	3,2	1.532.264	3,6	62,1
Tiroler Oberland	160.942	2,8	864.256	3,9	49,8
Osttirol	164.333	2,4	855.071	2,1	25,7
Naturparkregion Reutte	43.728	1,1	144.334	6,8	27,6
Tannheimer Tal	103.126	1,3	478.296	0,6	38,1
Tiroler Zugspitz Arena	146.790	3,7	786.097	5,2	40,7
Lechtal	44.913	8	239.028	7,9	19,1
Achensee	122.641	-1,7	578.602	-0,9	37,9
Mayrhofen	247.170	2,2	1.446.503	2,5	53,2
Tux - Finkenberg	167.148	-2,8	870.216	-1,1	60,5
Zell-Gerlos, Zillertal Arena	148.969	2	849.899	1,3	47,2
Silberregion Karwendel	50.614	4,9	183.165	3,3	28,5
Erste Ferienreg.im Zillertal	247.545	2,1	1.348.923	3,3	40,4

<sup>1)</sup> Ab der Wintersaison 2009/10 werden die Ankünfte und Nächtigungen auf Verbandsebene getrennt von der durch die Tourismusstatistikverordnung angeordneten - gemeindeweisen - Erhebung zusätzlich erfasst. Da die Meldungen seitens der Tourismusverbände bzw. Gemeinden nicht immer zum selben Zeitpunkt erfolgen, ist es möglich, dass die Werte geringfügig voneinander abweichen.  
Mit 01.01.2011 kommt es durch die Auflösung der TVB's Mieminger Plateau und Fernpass Seen sowie Tirol Mitte zu Gebietsänderungen bei den TVB's Imst-Gurgltal sowie Innsbruck und seine Feriendörfer. Ein Vergleich mit der Vorsaison ist für diese Tourismusverbände nur bedingt möglich. Die Auslastung wurde mit dem Bettenbestand auf Basis der Gemeindewerte berechnet.



## VERÖFFENTLICHUNGEN DER TIROLER LANDESSTATISTIK

### IM AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG

- 1 Kindergärten in Tirol, Statistische Analyse des Arbeitsjahres 20..., **jährlich** seit 1982/83; ab 2004/05: Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 20..
- 2 Volkszählung 1981, Endgültige Ergebnisse für Tirol, Innsbruck April 1983, 39 S.
- 3 Der Tourismus im Winter 20..., **jährlich** seit 1982/83
- 4 Bevölkerungsentwicklung 1981/82, Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung und der Personenstandserhebung 1982, Innsbruck Juli 1983, 15 S.
- 5 Der Tourismus im Sommer 20..., **jährlich** seit 1983
- 6 Amtsstunden für den Parteienverkehr, Repräsentativerhebung bei den Parteien der Dienststellen des Landes Tirol, Innsbruck Juni 1984, 37 S.
- 7 Jugendliche in Tirol - Eine statistische Analyse der 15- bis 19-Jährigen, Innsbruck Februar 1985, 46 S.
- 8 Tiroler Wohnbaustatistik 20..., **jährlich** seit 1985 (bis 2003)
- 9 Jugend und Erwerbstätigkeit - Zur quantitativen Arbeitsmarktnachfrage der Tiroler Jugendlichen 1971 bis 1996, Innsbruck Mai 1986, 37 S.
- 10 Typisierung der Tiroler Fremdenverkehrsgemeinden - Ergebnisse einer statistischen Analyse, Innsbruck Jänner 1987, 101 S.
- 11 Familie in Tirol - Eine Situationsanalyse mittels Daten der amtlichen Statistik, Innsbruck Februar 1987, 56 S.
- 12 Bevölkerungsprognose für Tirol, Innsbruck Oktober 1987, 73 S.
- 13 SITRO - Datenkatalog und Benutzerleitfaden 1990, Innsbruck Jänner 1990, 138 S.
- 14 Erhebungen und Studien des Landes Tirol 1986 bis 1994 - Ein Dokumentations- und Abfragesystem
- 15 Demographische Daten Tirol 20..., früher: „Die Bevölkerung in den Gemeinden Tirols 20..“, **jährlich** seit 1990
- 16 Arbeitsmarkt- und Berufsperspektiven in Tirol, Teil A: Analysen und Maßnahmen. Gemeinsam mit: Institut für Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft der Universität Innsbruck, Innsbruck März 1991
- 17 Arbeitsmarkt- und Berufsperspektiven in Tirol, Teil B: Statistische Auswertung einer schriftlichen Befragung. Gemeinsam mit: Institut für Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft der Universität Innsbruck, Innsbruck März 1991
- 18 Gebäude und Wohnungen in Tirol - Ergebnisse der Häuser- und Wohnungszählung 1991, Innsbruck September 1992, 60 S.
- 19 Die Wohnbevölkerung in Tirol, Ergebnisse der Volkszählung 1991, Innsbruck April 1993, 56 S.
- 20 Strukturdaten der Tiroler Bevölkerung, Ergebnisse der Volkszählung 1991 - Teil II, Innsbruck Dezember 1994, 73 S.
- 21 SITRO - Datenkatalog und Benutzerleitfaden 1995, Innsbruck Mai 1995, 140 S.
- 22 SITRO - Datenkatalog 2000, Innsbruck November 2000, 124 S.
- 23 Gebäude und Wohnungen in Tirol – Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2001, Innsbruck Februar 2004, 94 S.
- 24 Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2003/2004 – Angebot und zukünftiger Bedarf, Innsbruck, Juni 2004, 104 S.
- 25 Die Tiroler Bevölkerung – Ergebnisse der Volkszählung 2001, Innsbruck September 2004, 165 S.
- 26 Statistisches Handbuch Bundeslandes Tirol 2009, Innsbruck Oktober 2009, 402 S.